

Leistungsverzeichnis

► Projekt-Daten

Projektnummer 2025 - 002
Projektbezeichnung Künkelinschule Anbau und Sanierung Grundschule - Schorndorf

► LV-Daten

LV-Nummer 3008
LV-Bezeichnung 016 Holzbau-, Dachdeckungsarbeiten und Fassade

► Abgabeort

Name
Straße
Ort
Angebotseröffnung 29.07.2026 00:00

► Auftraggeber

Name Stadtverwaltung Schorndorf
Fachbereich 65 Gebäudemanagement
Straße Robert- Bosch Straße 9
Ort 73614 Schorndorf

Summe *in EUR*
..... % Aufschlag / Nachlass

Gesamtsumme netto
..... % Umsatzsteuer

Gesamtsumme brutto

....., am

.....
Unterschrift + Stempel

Inhalt

1 ARBEITSVORBEREITUNG UND BAUSTELLENBEGLEITUNG.....	9
1.1 ARBEITSVORBEREITUNG.....	9
1.2 BAUSTELLENBEGLEITUNG.....	9
2 BAUSTELLENEINRICHTUNG.....	11
2.1 BAUSTELLENSICHERUNG, SCHUTZMAßNAHMEN.....	11
2.2 BAUSTELLENLOGISTIK FÜR VORGEFERTIGTE ELEMENTE.....	11
3 AUFSTOCKUNG.....	13
3.1 BESTANDS- UND UNTERKONSTRUKTION VORBEREITEN.....	13
3.2 HOLZBAUELEMENTE.....	14
3.3 FENSTER	24
3.4 DACHARBEITEN FLACHDACH.....	26
3.5 AUFLAGERWINKEL.....	27
3.6 BEFESTIGUNGSMITTEL.....	27
4 ANBAU.....	28
4.1 BESTANDS- UND UNTERKONSTRUKTION VORBEREITEN.....	28
4.2 HOLZBAUELEMENTE.....	29
4.3 FENSTER	33
4.4 DACHARBEITEN FLACHDACH.....	34
4.5 AUFLAGERWINKEL.....	35
4.6 BEFESTIGUNGSMITTEL.....	35
5 SCHUPPEN.....	36
5.1 SCHUPPEN MÜLLBEREICH.....	36
6 FASSADE.....	42
6.1 WDVS.....	42
7 VORDACH.....	46
7.1 VORDACH WESTEINGANG.....	46
7.2 VORDACH HAUPTINGANG MENSA.....	48
7.3 VORDACH OSTEINGANG.....	51
8 DACHFLÄCHENFENSTER/ RWA.....	56
9 ABSCHLUSSARBEITEN.....	59
9.1 Endreinigung Baustelle.....	59
10 SONSTIGES.....	60
10.1 DOKUMENTATION.....	60
10.2 STUNDENLOHNARBEITEN.....	60

Leistungsverzeichnis

Währung in EUR

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	----------	---------------	---------------	--------------

+ + + + Allgemeine Vorbemerkungen

0 Hinweise

Allgemeine technische Vorschriften

Es gelten die Allgemeine technischen Vorschriften für Holzbauarbeiten.
Weiter gelten die Allgemeinen technischen Vorschriften für Bauleistungen nach VOB, Teil C, DIN 18331, außerdem die jeweiligen DIN-Vorschriften und Richtlinien in der Fassung zur Zeit der Angebotsabgabe. Sollten die nachfolgend genannten DIN-Normen und Regelwerke durch andere, neuere Ausgaben ersetzt sein. So gelten die neueren Ausgaben.

1.0 Angaben zur Baustelle

Bauvorhaben

Die Stadt Schorndorf beabsichtigt die Teilsanierung des Bestandsgebäudes, eine Teilaufstockung auf zwei Geschosse, sowie einen zweigeschossigen Anbau der Künkelinschule.
Die Teilsanierung umfasst den Umbau des WC- Traktes und die Mensa im Erdgeschoss, so wie die Anschlussbereiche des Anbaus und der Aufstockung.

Der zweigeschossige Anbau beinhaltet eine neue Küche für die Mensa sowie die Erweiterung der darüberliegenden Bestandsräume. Zudem wird ein neues Kalttreppenhaus errichtet.

Im Rahmen der zweigeschossigen Aufstockung über dem WC-Trakt entstehen zwei neue Klassenzimmer.

Das Erdgeschoss des Anbaus wird als Stahlbetonkonstruktion errichtet, die darüberliegenden Geschosse und die Aufstockung als Holzbau.

Über dem Anbau wird das bestehende Satteldach durch eine Dacherweiterung ergänzt. Die Aufstockung erhält ein begrüntes Flachdach und über dem Treppenhaus des Bestands entsteht ein neues Dachfensterband.

Ebenfalls entstehen neue Vordächer und ein neuer Schuppen.

Die Bauaufgabe gliedert sich in zwei Bauabschnitte (BA).

Bauabschnitt 1 umfasst den WC-Trakt, den östlichen Eingangsbereich, das Haupttreppenhaus sowie den Keller.

Bauabschnitt 2 beinhaltet die Aufstockung, den Anbau, den Umbau der Mensa, den Neubau des Schuppens sowie der Vordächer und Außenanlagen.

Der Schulbetrieb wird während des Bauvorhabens weiterlaufen.

Lage des Objektes:

Die Künkelinschule ist eine städtische Grundschule im Zentrum Schorndorf. Sie befindet sich innerhalb der Innenstadt, in einem Wohn- und Schulumfeld, dass von weiteren Bildungseinrichtungen, Straßen und urbaner Infrastruktur geprägt ist.

1.1

Größe des Objektes:

Bruttorauminhalt (BRI): **10.805 Kubikmeter**

Anzahl der Geschosse: drei geschossiger Hauptbaukörper

Gebäudehöhe: OK Attika Aufstockung 11,45m, Oberkante Attika Flachdach Anbau 2,69m

1.2

Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle:

Für den Baustellenverkehr gilt der Baustelleneinrichtungsplan. Dort sind alle Lager-, Verkehrs- und sonstige Flächen im Plan angegeben.

1.3

Für den Verkehr freizuhaltende Flächen:

Sämtliche Zu- und Ausfahrten sind freizuhalten.

1.4

Anschlüsse für Wasser, Abwasser, Energie auf dem Baugrundstück sind vorhanden bzw. werden vom Rohbauunternehmer bereitgestellt.

1.5

Baustelleneinrichtungen, insbesondere Beschränkungen:

Der vom Auftragnehmer zu erstellende bzw. vorgeschlagene Baustelleneinrichtungsplan ist mit dem Architekten und der Bauherrschaft vor Beginn der Arbeiten abzustimmen.

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	----------	---------------	---------------	--------------

2.0 Ausführungs- und Angebotsunterlagen

Verbindlich zu sichten

Zur Kalkulation der Rohbaupositionen sind folgende Unterlagen zu sichten und beachten:

- Architektenpläne
- Statik Pläne
- Baustelleneinrichtungsplan
- Bauzeitenplan vom 08.04.2026

ZTV - Zusätzliche Technische Vorbemerkungen

BAUABSCHNITTE UND WETTERSCHUTZ

Die Rückbauarbeiten finden abschnittsweise im laufendem Betrieb statt. Die Größe der Bauabschnitte ist mit dem AG abzustimmen.

Während aller Arbeiten muss die Dichtheit der Dächer jederzeit gewährleistet werden. Im Falle, dass die vorgesehene Dampfsperre über keine Notabdichtungsfunktion verfügt, ist die zügige Bearbeitung der offenen Stellen unabdingbar, es sind gegeben falls selbständig zusätzliche Schutzmaßnahmen zu treffen um mögliche Schäden abzuwehren.

Diese zusätzlichen Schutzmaßnahmen sind in die Positionen miteinzukalkulieren.

VERSCHMUTZUNGEN

Die beim Rückbau entstehenden Feinverschmutzungen der Dachflächen wie z.B. Mineralfasern, Schrauben, Styroporkugeln sind unmittelbar zu beseitigen, sodass diese nicht auf das umgebende Gelände (Schulgelände) mit dem Wind getragen werden.

Diese Arbeiten sind miteinzukalkulieren.

ABFÄLLE UND ENTSORGUNG

Alle während des Rückbaus entstehenden Abfälle inklusive zu entfernender Bauteile wie Lichtkuppeln, Lichtbänder, etc. sind durch den AN eigenständig und gemäß abfallwirtschaftlichen Vorgaben fachgerecht zu entsorgen.

Die Kosten für die Entsorgung inkl. etwaiger Deponiekosten sind, soweit nicht gesondert aufgeführt, als Leistungsbestandteil miteinzukalkulieren.

Gemäß dem Schadstoffgutachten in der Anlage zu dieser Ausschreibung sind einige der rückzubauenden und zu entsorgenden Baustoffe Schadstoffe, oder erfordern besondere Maßnahmen beim Rückbau.

Die Vorgaben und Erkenntnisse aus dem Schadstoffgutachten sind in vollem Umfang beim Ausbau und bei der Entsorgung der entsprechenden Abfälle zu berücksichtigen und in die entsprechenden Positionen miteinzukalkulieren.

In diesem Zusammenhang gilt beim Rückbau besondere Sorgfaltspflicht seitens des AN. Bei den Arbeiten gelten insbesondere die TRGS 519/521.

Verwehungen des Materials auf der Fläche sind zu vermeiden. Die PSA ist gemäß den Fachvorschriften und UVV zu nutzen.

Abbruchort: Dachflächen Sporthallen und Zwischenbau

HEISSARBEITEN

Schweißen, Schneiden und verwandte Arbeitsverfahren (z.B. Heißlöten) dürfen grundsätzlich nur im Freien oder in entsprechend ausgerüsteten Schweißplätzen/-räumen vorgenommen werden. Sollte es unumgänglich sein, dass diese Arbeiten durchzuführen sind bzw. besteht Brandgefahr im Arbeitsbereich, so muss folgendes beachtet werden:

a) Die Arbeiten dürfen erst nach schriftlicher Freigabe (Genehmigungsschein für Heißarbeiten) durch den Auftraggeber oder die Sicherheitsfachkraft durchgeführt werden.

b) Die Maßnahmen auf dem Genehmigungsschein für Heißarbeiten sind einzuhalten. U.a. ist eine Brandwache obligatorisch, deren Dauer im Anschluss an die Arbeiten mindestens 1 Stunde beträgt und an die, je nach Art der Arbeiten eine Brandüberwachung (Dauer ist im Einzelfall festzulegen) anschließt. In Räumen, die mit Brandmeldern ausgestattet sind, müssen diese vor Beginn der Heißarbeiten oder Arbeiten mit Staubentwicklung ausgeschaltet werden.

BAUSTELLENSICHERHEIT

Für die ungestörte Abwicklung des zugelassenen Verkehrs ist der Auftragnehmer verantwortlich. Er hat allen diesbezüglichen Weisungen der Bauleitung und der Polizei nachzukommen. Die Wege und Hindernisse sind bei Dunkelheit gut zu beleuchten und sicher abzuschränken.

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	----------	---------------	---------------	--------------

SICHERUNG DER VORHANDENEN PRIVATEN UND ÖFFENTLICHEN EINRICHTUNGEN

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, sich vor Beginn der Bauarbeiten Kenntnis von den auf der Baustelle vorhandenen Leitungen und Bauwerken zu verschaffen. Er hat alle Vorkehrungen zur Sicherung der freigelegten Wasser- und Gasleitungen, Stark- und Schwachstromkabel von sich aus zu treffen. Er hat in Zweifelsfällen – bei Kabeln und Leitungen aller Art – immer die Zuziehung der sachverständigen Aufsicht der zuständigen Stelle, zusammen in Absprache mit der Bauleitung, zu veranlassen, damit die richtigen Anordnungen getroffen werden können.

Das Wiedereinfüllen freigelegter und neu verlegter Leitungen ohne vorherige Abnahme durch die zuständige Stelle ist unstatthaft. Eine etwa notwendig werdende nochmalige Freilegung wird auf Kosten des Auftragnehmers durchgeführt.

Für Beschädigungen von Leitungen aller Art und die sich daraus ergebenden Folgen ist der Auftragnehmer haftpflichtig, sofern er die Lage der Leitungen hätte kennen müssen.

Der Bieter hat sich vor Abgabe des Angebotes über die Baustelle und deren Zugänglichkeit und alle sonstigen, für die Preisgestaltung und Baudurchführung wichtigen Tatsachen durch Besichtigung und Erkundigung zu unterrichten.

Mit der Abgabe des Angebotes bestätigt der Bieter, diese Unterrichtung vorgenommen und sich über sämtliche sonstige Unterlagen und Bestimmungen der Ausschreibung eingehend unterrichtet zu haben.

Spätere Mehrforderungen wegen Arbeiterschwernis, Transport- oder Lagerschwierigkeiten werden nicht anerkannt.

Material, Transport und Lagerung sind deshalb termingemäß und ohne Zwischenlagerung an der Baustelle einzuteilen.

HAFTPFLICHTVERSICHERUNG DES AUFTRAGNEHMER

Im Schadensfall ist die zentrale Bauabteilung und der zuständige Ansprechpartner des Auftraggebers und sofort zu verständigen, jedes Schadensereignis ist unverzüglich anzumelden; eine Zusammenfassung verschiedener Schadensereignisse ist unzulässig.

AUFMAß

Aufmaß und Abrechnung kann bei Bedarf im Beisein der Bauleitung erfolgen. Vom Auftragnehmer aufgestellte Maßborkunden können von der Bauleitung abgelehnt

Werden bzw. sind für die Abrechnung erst gültig, wenn sie von der Bauleitung schriftlich anerkannt wurden.

Bei Tiefbau- (z.B. Fundamentierungsarbeiten) und Entwässerungsarbeiten sind Planskizzen über Größen, Dimensionen und Lage der ausgeführten Leistungen unentgeltlich anzufertigen.

SUBUNTERNEHMER

Die Vergabe von Leistungen an Subunternehmer bedarf der schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers.

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber Nachunternehmer unaufgefordert spätestens bis zu dessen Leistungsbeginn bekannt zu geben. Es sind Name, gesetzliche Vertreter und Kontaktdaten des Nachunternehmers zu nennen.

DOKUMENTATION/STAMMDATEN

Neben der Übergabe von gewerkspezifischen Dokumentations- und Revisionsunterlagen gedruckt und schriftlich an den Auftraggeber sind von Auftragnehmer weitere Informationen zur Verfügung zu stellen:

Für die Aufnahme von technischen Anlagen und weiteren wartungsrelevanten Bauteilen (TGA-Objekten) in das FM-System des Auftraggebers sind alle technischen Daten und Informationen der TGA-Objekte zusätzlich in eine vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten (Excel-)Liste einzutragen.

RECHNUNGSSTELLUNG

Grundsätzlich sind Rechnungen, also Abschlags-, Schluss- oder Einzelrechnungen vorab bei der Bauleitung zur Prüfung vorzulegen.

die Rechnungen beim Architektur- oder Ingenieurbüro einzureichen.

Nach Vorlage der Rechnung erfolgt die Prüfung durch die Bauleitung, das Ergebnis der Prüfung wird dem Auftragnehmer mitgeteilt.

Durch den Auftragnehmer muss nun eine Korrektur der Rechnung anhand des Prüfungsergebnisses erfolgen, d.h. Korrekturen oder Kürzungen sind vom

Auftragnehmer in die Rechnung zu übernehmen, bevor diese offiziell bei der e-Invoice-Adresse gemäß Bestellung eingereicht werden kann.

Sollte es Unstimmigkeiten bei der Rechnungskorrektur geben, sind diese vor offizieller Stellung der Rechnung zu klären.

BIETERERKLÄRUNG

Der Bieter erklärt hiermit, dass

1. er sich mit den örtlichen Verhältnissen und dem baulichen Vorhaben vertraut gemacht hat, insbesondere über die Zufahrtsmöglichkeiten und das zur Verfügung stehende Gelände.

2. er die gesamten Ausschreibungsunterlagen zur Kenntnis genommen und pflichtgemäß geprüft und den Auftraggeber auf evtl. auftretende Unvollständigkeiten hingewiesen hat.

3. er den Ablauf zur Rechnungsstellung bzw. den Prüflauf zur Kenntnis genommen hat und er sich an diesen Ablauf im Falle der Auftragserteilung

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	----------	-------	---------	---------------	--------------

halten wird.

4. er seinen gesetzlichen Pflichten zur Zahlung von Steuern, Sozialbeiträgen, Beiträgen zur Berufsgenossenschaft ordnungsgemäß nachkommt und dies jederzeit nachweisen kann.

5. Änderungsvorschläge bzw. Nebenangebote gesondert beigefügt sind.

6. der Muster-Bauvertrag des Auftraggebers zur Kenntnis genommen und anerkannt wird. Vorbehalte gegen den Vertrag sind zusammen mit dem Angebot einzureichen.

3.0 Abrechnung und Ausführung

Das Bauvorhaben beginnt August 2026 und wird in 2 Bauabschnitten (BA) ausgeführt.

Der Bauabschnitt 1 (BA 1) beginnt im Juli 2026 und umfasst den WC-Trakt, den östlichen Eingangsbereich, den Keller sowie das Haupttreppenhaus. Zudem beinhaltet er die ersten Gründungsarbeiten für den Anbau und die Unterfangung des WC-Trakts.

Die auszuführenden Leistungen betreffen mehrere voneinander unabhängige Bereiche innerhalb des Gebäudes.

Die Ausführung hat abschnittsweise und zeitlich abgestimmt, insbesondere während der Schulferien, zu erfolgen. Aufgrund der Aufteilung in mehrere Bauphasen sind entsprechend mehrere Anfahrten und Einsatzzeiten einzuplanen.

Der BA 2 beginnt im September 2026 und umfasst die Mensa, die Aufstockung und den Anbau.

Alle zu erbringenden Leistungen für beide Bauabschnitte werden in diesem Leistungsverzeichnis abgefragt. Die zeitliche lt. Bauzeitenplan Unterbrechung ist mit einzukalkulieren.

Die Durchführung von Großanlieferungen zur Baustelle hat über den öffentlichen Verkehrsraum zu erfolgen. Sämtliche hierfür erforderlichen Maßnahmen sind durch den Auftragnehmer eigenverantwortlich zu planen, zu koordinieren und mit den zuständigen Behörden sowie betroffenen Dritten abzustimmen.

Insbesondere sind die Belange und Veranstaltungszeiten der benachbarten Einrichtungen (Phoenixtheater und Barbara- Künkelin-Halle) zu berücksichtigen. Daraus resultierende Einschränkungen, Auflagen oder zeitliche Vorgaben sind in die Ausführungsplanung einzubeziehen und einzuhalten.

Eventuell erforderliche Genehmigungen, verkehrsrechtliche Anordnungen sowie Sicherungsmaßnahmen sind rechtzeitig zu beantragen und umzusetzen. Hieraus entstehende Aufwendungen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Zu beachtende Termine der Barbara-Künkelin-Halle sind (Stand: 14.04.2026)

September 2026

Donnerstag, 24. September 2026 – Aufbau Messe

Freitag, 25. September 2026 – Aufbau Messe

Samstag, 26. September 2026 – Messetag

Sonntag, 27. September 2026 – Messetag & Abbau

November 2026

Freitag, 6. November 2026 – Aufbau Messe

Samstag, 7. November 2026 – Messetag

Sonntag, 8. November 2026 – Messetag & Abbau

Donnerstag, 19. November 2026 – Aufbau Messe

Freitag, 20. November 2026 – Messetag

Samstag, 21. November 2026 – Messetag & Abbau

Dezember 2026

Sonntag, 20. Dezember 2026 – Tour

Januar 2027

Samstag, 23. Januar 2027 – Tour

Februar 2027

Freitag, 12. Februar 2027 – Aufbau Messe

Samstag, 13. Februar 2027 – Messetag

Sonntag, 14. Februar 2027 – Messetag & Abbau

April 2027

Donnerstag, 8. April 2027 – Aufbau Messe

Freitag, 9. April 2027 – Aufbau Messe

Samstag, 10. April 2027 – Messetag

Sonntag, 11. April 2027 – Messetag

Montag, 12. April 2027 – Abbau Messe

Sonntag, 18. April 2027 – Tour

Donnerstag, 22. April 2027 – Aufbau Messe

Freitag, 23. April 2027 – Aufbau Messe

Samstag, 24. April 2027 – Messetag

10.09.2026

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	----------	---------------	---------------	--------------

Sonntag, 25. April 2027 – Messetag & Abbau
Donnerstag, 29. April 2027 – Tour

Mai 2027
Dienstag, 11. Mai 2027 – Tour

Bei Ausschreibungen in verschiedenen Losen behält sich der Auftraggeber vor den Auftrag in einzelne Losen zu vergeben. Die Abrechnung erfolgt nach den Losen mit getrenntem Aufmaß.

Mit den im Leistungsverzeichnis enthaltenen Angaben über Bauart, Bauteil, Baustoff und Abmessungen gelten auch der Herstellungsvorgang und -ablauf bis zur fertigen Leistung, unter Zugrundelegung der anerkannten Regeln der Technik und der gesetzlichen und behördlichen Vorschriften, als beschrieben. "Bauart" bedeutet das Herstellen durch Zusammenfügen der Stoffe und Bauteile bis zur fertigen Leistung.

Die im Leistungsverzeichnis angegebenen Abkürzungen der Abrechnungseinheiten bedeuten: psch = pauschal, St = Stück, m = Meter, m² = Quadratmeter, m³ = Kubikmeter, kg=Kilogramm, t=Tonne, h = Stunde, d = Tag, wo = Woche, mt = Monat, Jr = Jahr.
Bei Vorhaltung und Betrieb usw. ist die Abrechnungseinheit das Produkt aus Mengen- und Zeiteinheit.

Die Ausführung und Abrechnung von Stundenlohnarbeiten erfolgt nach § 15 VOB/B.

Die im Leistungsverzeichnis aufgeführten Stundenlohnarbeiten gelten für unvorhergesehene Leistungen, deren Abrechnung nach Einheitspreisen nicht zweckmäßig ist und zur Gestellung von Hilfskräften für dritte Firmen.

Das Material für Stundenlohnarbeiten ist getrennt zu lagern. Material-, Maschinen- und Gerätepreise gelten für die Abrechnung einschl. aller Zuschläge, Betriebsstoffe, Handwerkszeuge usw. sowie An- und Abfahrt frei Baustelle. Sie müssen auf der Grundlage des Hauptangebotes kalkuliert sein.

Das Führen eines Bautagebuches über die gesamte Bauzeit kann von AG verlangt werden. Diese sind arbeitstäglich vorzulegen. Hierfür erfolgt keine gesonderte Vergütung.

Behinderungsanzeigen bedürfen in jedem Fall der Schriftform, auch dann wenn die Behinderung offenkundig ist.

Sie sind unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Unterlässt er schuldhaft diese Mitteilung, hat der AN daraus entstehenden Schaden zu ersetzen.

Sämtliche Maße sind am Bau zu prüfen.

Hinweis: Bei den gesamten Bauleistungen ist das Arbeitnehmer - Entsendegesetz zu beachten.

Die Rechnungsadresse für o.g. Bauleistungen lautet:

FB 65 Fachbereich Gebäudemanagement
Robert- Bosch Straße 9
73614 Schorndorf

+ + + + + Technische Vorbemerkungen

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	----------	---------------	---------------	--------------

4.0 Angaben zur Ausführung

4.0. Kampfmittel

Für das Baugrundstück liegt eine Luftbildauswertung vor.
Teile des Baufeldes gelten als Kampfmittelverdachtsfläche (KVF).
Vor Eingriffen in den Untergrund sind Kampfmittelsondierungen erforderlich.
Erdarbeiten dürfen nur in Abstimmung mit einem zugelassenen Kampfmittelräumdienst erfolgen.
Baublaufbedingte Unterbrechungen infolge Kampfmittelverdacht sind einzukalkulieren.

4.1

Vorgesehene Arbeitsabschnitte: VORB 021 Angaben zur Ausführung
Die Rückbauarbeiten im Gebäude können nicht mit großen Gerät ausgeführt werden. Der Abtransport des Abbruchs der Wände und Decken muss vor Ort erfolgen.

4.2

Besondere Erschwernisse:
Die einzelnen Bauabschnitte sind während der Bauzeit gesperrt und durch einen umfassenden Bauzaun abgesichert.

4.3

Die Kosten für Lieferung, Auf- und Abbau sowie Vorhaltung der für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Gerüste sind mit den Einheitspreisen abgegolten.
Eine gesonderte Vergütung erfolgt hierfür nicht.

4.4

Mitbenutzung fremder Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge und sonstiger BE
Sanitärcontainer können mitbenutzt werden.

4.6

Schnittstellenkoordination Fensterbau
Der Auftragnehmer hat die für die Fensterfertigung erforderlichen Holzbaukonstruktions-, Werk- und Detailpläne rechtzeitig zu erstellen und dem vom Auftraggeber beauftragten Fensterbauer in prüffähiger Form zur Verfügung zu stellen.
Die Bereitstellung der Unterlagen hat so frühzeitig zu erfolgen, dass der Fensterbauer seine Werkplanung abschließen sowie die Fenster termingerecht bestellen, fertigen und zum vorgesehenen Montagetermin liefern kann.
Die erforderliche Abstimmung mit dem Fensterbauer hinsichtlich Planungsstand, Fensteröffnungen, Anschlussdetails und Fertigstellungsterminen ist Bestandteil der Leistung. Hieraus entstehende Aufwendungen sind mit den Einheitspreisen abgegolten.

4.7

Bauzeitenplan
Der AN hat vor Beginn der Arbeiten einen detaillierten Bauzeitenplan, gegliedert nach Bauteil, Angaben über die gesamte Bauzeit zu erbringen.

4.8

Fertigstellung der Arbeiten
Die Arbeiten sind vom **November 2026** bis **Juni 2027** fertigzustellen.

Der AN hat seine Kapazitätsplanung darauf hin abzustimmen.

4.9 Angaben zur Umsetzung der Ausführungsarbeiten

Arbeitstage auf der Baustelle _____ AT

Arbeitskräfte am Bau _____ Personen

davon Vorarbeiter _____

davon Facharbeiter _____

davon Helfer _____

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1	ARBEITSVORBEREITUNG UND BAUSTELLENBEGLEITUNG				
1.1	ARBEITSVORBEREITUNG				
1.1.1	Werk- und Montageplanung Holzbau Erstellen der vollständigen Werk- und Montageplanung für sämtliche vorgefertigten Holzbauelemente einschließlich aller für die Ausführung erforderlichen Detailzeichnungen, Anschlussdetails, Werkstattzeichnungen, Stücklisten sowie Montageunterlagen. Die Planung umfasst insbesondere: - Werk- und Detailplanung der Holzbauelemente, - Ausbildung sämtlicher Anschlüsse an angrenzende Bauteile und Gewerke, - Koordination und Abstimmung mit der Tragwerksplanung sowie den beteiligten Fachplanern und ausführenden Unternehmen, - Berücksichtigung der Anforderungen der Ausführungsplanung und der statischen Berechnung. Die Werk- und Montageplanung ist dem Auftraggeber bzw. der Bauleitung rechtzeitig vor Ausführungsbeginn zur Prüfung und Freigabe vorzulegen. Die Planung ist so rechtzeitig zu erstellen und freizugeben, dass nachfolgende Gewerke ihre Leistungen termingerecht ausführen können. Erforderliche Abstimmungen und Koordinationsleistungen mit den beteiligten Gewerken sind Bestandteil der Leistung. Die Freigabe der Werk- und Montageplanung entbindet den Auftragnehmer nicht von seiner Verantwortung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Übereinstimmung mit den Vertragsunterlagen sowie den anerkannten Regeln der Technik.	1,000	Psch	-----	-----
1.1.2	Aufmaß Bestand Das zur Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen erforderliche Aufmaß des Bestands einschließlich aller hierfür notwendigen Messungen, Prüfungen und Dokumentationen ist Bestandteil der jeweiligen Einheitspreise. Eine gesonderte Vergütung erfolgt hierfür nicht.	1,000	psch	-----	-----
1.1.3	Schnittstellenplanung Der Auftragnehmer hat seine Leistungen mit den angrenzenden Gewerken sowie den Vorgaben der Ausführungsplanung zu koordinieren. Hierzu gehören die Abstimmung der erforderlichen Schnittstellen, Maße, Höhen, Anschlüsse, Einbausituationen, Ausführungsreihenfolgen und Termine, soweit diese die vertragsgemäße Ausführung seiner Leistungen betreffen. Erforderliche Abstimmungen mit anderen Auftragnehmern und der Bauleitung sind rechtzeitig durchzuführen. Erkennt der Auftragnehmer Unstimmigkeiten, Kollisionen oder Behinderungen, hat er diese unverzüglich schriftlich anzuzeigen. Die hierfür erforderlichen Koordinierungsleistungen sowie die Teilnahme an notwendigen Abstimmungsgesprächen sind mit den Einheitspreisen abgegolten. Eine gesonderte Vergütung erfolgt hierfür nicht.	1,000	psch	-----	-----
1.1.4	Produktionsvorbereitung Vorbereitung der Fertigung der Holzbauelemente im Werk, einschließlich Materialdisposition, Maschinenplanung und Arbeitsvorbereitung.	1,000	psch	-----	-----
1.1	ARBEITSVORBEREITUNG				-----
1.2	BAUSTELLENBEGLEITUNG				
1.2.1	Bauleitung Holzbau Technische Betreuung der Holzbauarbeiten auf der Baustelle, einschließlich Koordination der Montage, Überwachung der Ausführung sowie Abstimmung mit anderen Gewerken.	1,000	psch	-----	-----
1.2.2	Montageüberwachung Überwachung der Montage der vorgefertigten Holzbauelemente, Kontrolle der Anschlüsse, Maßhaltigkeit und fachgerechten Ausführung.	1,000	psch	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1.2.3	Baustellenabstimmung Teilnahme an Baubesprechungen, Abstimmung mit Auftraggeber, Fachplanern und ausführenden Gewerken während der Bauphase.				
		1,000	psch	-----	-----
1.2	BAUSTELLENBEGLEITUNG				-----
1	ARBEITSVORBEREITUNG UND BAUSTELLENBEGLEITUNG				-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2	BAUSTELLENEINRICHTUNG				
2.1	BAUSTELLENSICHERUNG, SCHUTZMAßNAHMEN				
2.1.1	Schutz bestehender Bauteile Der vorhandene Gebäudebestand einschließlich Fassaden, Dachflächen, Fenster, Türen, Bodenbeläge, Einbauten sowie sonstiger angrenzender Bauteile ist während der gesamten Bauausführung gegen Beschädigungen, Verschmutzungen und witterungsbedingte Einwirkungen zu schützen. Hierzu sind die erforderlichen, dem Baufortschritt angepassten Schutzmaßnahmen, wie Abdeckungen, Abklebungen, Schutzfolien, Staubschutzwände, provisorische Witterungsabdichtungen und vergleichbare Einrichtungen, herzustellen, während der Bauzeit vorzuhalten, zu warten, bei Beschädigung zu erneuern und nach Abschluss der Arbeiten wieder zu entfernen. Die Schutzmaßnahmen sind so auszuführen, dass der bestehende Gebäudebetrieb sowie die vorhandene Bausubstanz nicht beeinträchtigt werden. Die hierfür erforderlichen Leistungen sind mit den Einheitspreisen abgegolten.	1,000	psch	-----	-----
2.1.2	Witterungsschutz Holzbau Gelieferte Holzbaulemente gegen Feuchtigkeit und Witterung schützen (Abplanen, Abdecken, Zwischenlagerung). Schutzmaßnahmen bis zur endgültigen Montage sicherstellen.	1,000	psch	-----	-----
2.1	BAUSTELLENSICHERUNG, SCHUTZMAßNAHMEN				-----
2.2	BAUSTELLENLOGISTIK FÜR VORGEFERTIGTE ELEMENTE				
	Baustellenlogistik / Bauablauf Die Ausführung der Holzbauarbeiten erfolgt in zwei zeitlich getrennten Montagephasen. Die hieraus resultierenden Aufwendungen, insbesondere für mehrfache An- und Abtransporte, Baustelleneinrichtung, Vorhaltung von Geräten und Personal, Logistik, Baustellenorganisation sowie sonstige bauablaufbedingte Mehraufwendungen, sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Die Montage ist entsprechend dem Bauzeitenplan vom 09.07.2026 in folgenden Bauabschnitten vorgesehen: Aufstockung: geplanter Montagezeitraum vom 15.01.2027 bis 03.03.2027 Anbau: geplanter Montagezeitraum vom 10.12.2026 bis 08.01.2027 Die Ausführung hat in enger Abstimmung mit der Bauleitung sowie den beteiligten Folgegewerken zu erfolgen. Der Auftragnehmer hat seine Fertigungs-, Liefer- und Montageabläufe entsprechend zu koordinieren und auf die vorgegebenen Bauabschnitte abzustimmen. Sämtliche aus der abschnittswisen Ausführung entstehenden zeitlichen, organisatorischen und kalkulatorischen Aufwendungen sind Bestandteil der angebotenen Einheitspreise.				
2.2.1	Anlieferung und Entladung Anlieferung der vorgefertigten Holzbaulemente koordinieren, Entladung mittels geeigneter Hebezeuge durchführen. Sicheres Anschlagen und Transport auf der Baustelle gewährleisten.	1,000	psch	-----	-----
2.2.2	Zwischenlagerung Elemente Bereitstellung geeigneter Lagerflächen für Holzbaulemente inkl. Unterlagen, Schutz vor Feuchtigkeit und Beschädigung.	1,000	psch	-----	-----
2.2.3	Logistikkoordination Koordination der Anlieferung im Sinne einer just-in-time Lieferung zur Minimierung von Lagerzeiten und Baustellenflächen. Abstimmung mit allen Gewerken.	1,000	psch	-----	-----
2.2	BAUSTELLENLOGISTIK FÜR VORGEFERTIGTE ELEMENTE				-----

Projekt:
Ausschreibung:

2025 - 002 - Künkelinschule Anbau und Sanierung Grundschule - Schorndorf
3008 - 016 Holzbau-, Dachdeckungsarbeiten und Fassade

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2	BAUSTELLENEINRICHTUNG				-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
3	AUFSTOCKUNG			
3.1	BESTANDS- UND UNTERKONSTRUKTION VORBEREITEN			
	PRÜFEN UND INSTANDSETZUNG BESTEHENDER DECKEN/ WÄNDE			
	PRÜFEN UND INSTANDSETZUNG BESTEHENDER DECKEN/ WÄNDE			
3.1.1	Bestand prüfen Überprüfung der vorhandenen tragenden Bauteile (Decken und Wände) hinsichtlich Tragfähigkeit, Ebenheit und Maßhaltigkeit als Grundlage für die Holzbauaufstockung.	1,000 psch	-----	-----
3.1.2	vorhandene, tragfähige Auflager eben herstellen Ausgleichen der nach dem Teilrückbau des Bestandsdaches vorhandenen Unebenheiten auf den Mauerwerkskronen und vorhandenen Holzauflagerflächen zur Herstellung einer ebenen und tragfähigen Auflagerfläche für die neue Holzbalkendecke. Einschließlich Reinigen der Auflagerflächen sowie Lieferung und Einbau geeigneter Ausgleichsmaterialien entsprechend Untergrund und Erfordernis einschließlich aller Nebenleistungen. Die Position umfasst ausschließlich das Ausgleichen üblicher, im Rahmen der Bestandsaufnahme zu erwartender Unebenheiten. Erforderliche Instandsetzungsarbeiten an der Tragkonstruktion oder außergewöhnliche Ausgleichsmaßnahmen infolge unvorhersehbarer Bestandsverhältnisse sind nicht Bestandteil dieser Position.	97,030 m²	-----	-----
3.1	BESTANDS- UND UNTERKONSTRUKTION VORBEREITEN			-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
3.2	HOLZBAUELEMENTE				
	AUSSENWANDELEMENTE INKL: DÄMMUNG				
	AUSSENWANDELEMENTE INKL: DÄMMUNG				
3.2.1	Holzträger 1.OG GL24c 16/24 cm, liefern und montieren (1-T11) Holzträger aus Konstruktionsvollholz (KVH NSi), Querschnitt 16/24 cm, liefern und montieren, einschließlich aller erforderlichen Bearbeitungen, Abbundarbeiten, Auflagerausbildungen, Verbindungsmittel, Verschraubungen sowie Anschlüsse an angrenzende Holz-, Stahl- und Massivbauteile gemäß statischer Berechnung und Ausführungsplanung. Das statische Bauteil befindet sich in der Wand 1-W05. Die Ausführung erfolgt: - gemäß Statikplan T-A1-607-SP-01-B - Werkplan KSGT-A-A1-304-GR-01-A Sämtliche erforderlichen Befestigungsmittel und Nebenleistungen, einschließlich Transport, Einheben, Ausrichten und Montieren, sind in den Einheitspreis einzurechnen.	2,240 m			
3.2.2	Holzträger 1.OG GL24c 16/24 cm, liefern und montieren (1-T13) Holzträger aus Konstruktionsvollholz (KVH NSi), Querschnitt 16/24 cm, liefern und montieren, einschließlich aller erforderlichen Bearbeitungen, Abbundarbeiten, Auflagerausbildungen, Verbindungsmittel, Verschraubungen sowie Anschlüsse an angrenzende Holz-, Stahl- und Massivbauteile gemäß statischer Berechnung und Ausführungsplanung. Das statische Bauteil befindet sich in der Wand 1-W05. Die Ausführung erfolgt: - gemäß Statikplan T-A1-607-SP-01-B - Werkplan KSGT-A-A1-304-GR-01-A Sämtliche erforderlichen Befestigungsmittel und Nebenleistungen, einschließlich Transport, Einheben, Ausrichten und Montieren, sind in den Einheitspreis einzurechnen.	1,580 m			
3.2.3	Holzstützen 1.OG C27 16/16 cm, liefern und montieren (1-S11 & 1-S12) Liefern und Montieren von Holzstützen aus Konstruktionsvollholz (KVH NSi), Festigkeitsklasse C27, Querschnitt 16/16 cm, einschließlich aller erforderlichen Bearbeitungen, Abbundarbeiten, Stahlplatten, Schraubverbindungen, Verbindungsmittel, Auflagerausbildungen sowie Anschlüsse an angrenzende Holz-, Stahl- und Massivbauteile gemäß statischer Berechnung und Ausführungsplanung. Einschließlich Justierung, lotrechter Ausrichtung, Ausrichten, Befestigen sowie sämtlicher Nebenleistungen, Transport und Montage. Das statische Bauteil befindet sich in der Wand 1-W05. Die Ausführung erfolgt: - gemäß Statikplan T-A1-607-SP-01-B - Werkplan KSGT-A-A1-304-GR-01-A	2,000 St			

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
3.2.4	Brüstungsträger im 2.OG über 1. OG GL24c 16/52 cm, liefern und montieren (1-T12) Liefern und Montieren von Brüstungsträgern aus Brettschichtholz GL24c, Querschnitt 16/52 cm, als tragendes Bauteil im Bereich der Öffnungen. Einschließlich aller erforderlichen Verbindungsmittel, Auflagerdetails, Verschraubungen sowie Anschlüsse an angrenzende Holzbauteile. Einschließlich der Verbindung Rähm/Träger mit Vollgewindeschrauben gemäß Statik und Ausführungsplanung. Holzbauteile aus Konstruktionsvollholz (KVH, NSi), soweit für Anschluss- und Ergänzungshölzer erforderlich. Das statische Bauteil befindet sich in der Wand 1-W05. Die Ausführung erfolgt: - gemäß Statikplan T-A1-607-SP-01-B, T-A1-608-SP-02-A - Werkplan KSGT-A-A1-304-GR-01-A	4,160 m	-----	-----
3.2.5	Holzträger 2.OG GL24c 16/24 cm, 2. OG, liefern und montieren (2-T11/ 2-T12) Holzträger 2. Obergeschoss aus Konstruktionsvollholz (KVH® NSi), Festigkeitsklasse C24, Querschnitt 16/24 cm liefern und montieren. Das statische Bauteil befindet sich in der Wand 2-W05. Die Ausführung erfolgt: - gemäß Statikplan T-A1-608-SP-02-A - Werkplan KSGT-A-A1-305-GR-02-A Einschließlich aller erforderlichen Bearbeitungen, Abbundarbeiten, Ausklinkungen, Bohrungen, Fräsungen, Verbindungsmittel, Verschraubungen, Auflagerausbildungen sowie Anschlüsse an angrenzende Holz-, Stahl- und Massivbauteile gemäß statischer Berechnung und Ausführungsplanung. Sämtliche Nebenleistungen, einschließlich Transport, Einheben, Ausrichten und Montage, sind in den Einheitspreis einzurechnen.	7,280 m	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
3.2.6	Außenwand Holzständerbauweise, 1. OG mehrschalig, liefern und montieren Liefern, werkseitig vorfertigen und montieren von Wandelementen mit hohem Vorfertigungsgrad in Holzrahmenbauweise. Tragkonstruktion aus Konstruktionsvollholz (KVH NSi), Festigkeitsklasse C24. Einschließlich aller erforderlichen Verbindungsmittel, Befestigungen, Abdichtungen sowie sämtlicher Nebenleistungen gemäß statischer Berechnung und Ausführungsplanung. Bauteilzuordnung: - Ausführung der Wand 1-W04 und 1-W05 - gemäß Statikplan T-A1-607-SP-01-B - und Werkplanung KSGT - A-A1-304-GR-01-A - Abmessungen, Wandhöhen, Öffnungen, Holzquerschnitte, Verstärkungen sowie sämtliche konstruktiven Details sind den freigegebenen Statik- und Werkplänen zu entnehmen. Tragkonstruktion: - Holzständerkonstruktion aus KVH NSi C24 - Fußholz und Rähm/Sturz: Querschnitt 100/160 mm - Ständer: Querschnitt 80/160 mm - Achsabstand: 625 mm Innenbekleidung / Brandschutz: - Innenbekleidung gemäß statischer Berechnung, Werkplanung und den Anforderungen des Brandschutzkonzeptes. Die tragende Außenwand ist so auszuführen, dass die im Brandschutzkonzept geforderte Feuerwiderstandsklasse für tragende und aussteifende Bauteile erfüllt wird. Der Nachweis ist durch eine bauaufsichtlich nachgewiesene bzw. zulässige Wandkonstruktion zu erbringen. - Erfüllung sämtlicher Anforderungen des Brandschutzkonzeptes an Feuerwiderstand und Brandverhalten der Baustoffe für tragende Außenwände. - Nachweis der verwendeten Wandkonstruktion einschließlich der erforderlichen Verwendbarkeits- bzw. Anwendbarkeitsnachweise. - Wandaufbau gemäß freigegebener Werkplanung, statischer Berechnung und Brandschutzkonzept. Gefachdämmung: - Zwischen den Holzständern: Mineralwolledämmung WLG 035, d = 160 mm, hohlraumfrei eingebaut Außenbeplankung: - Holzfaser-Unterdeck-/Unterspannplatte gemäß Werkplanung Äußere Schutzebene: - UV-beständige Fassadenbahn, winddicht und diffusionsoffen, einschließlich Verklebung der Überlappungen und Anschlüsse Befestigung / Anschlüsse: - Einschließlich sämtlicher Befestigungsmittel (Nägeln, Klammern, Schrauben) - Befestigungs- und Verbindungsmittel gemäß statischer Berechnung und Werkplanung. - Anschlüsse an angrenzende Bauteile luftdicht und winddicht ausführen Wandöffnungen: Fenster- und Türöffnungen sind gemäß Plan in die Holztafelelemente werkseitig einzuarbeiten, einschließlich: - Ausbildung aller erforderlichen Stürze, Wechsel und Brüstungen - konstruktiver Verstärkungen im Öffnungsbereich - Ausbildung der Laibungen - Anpassung der Beplankung und Bekleidungen - luftdichter Anschluss der Öffnungen an die Luftdichtheitsebene Abrechnung: Die Wandflächen werden übermessen, Öffnungen werden nicht abgezogen. Leistungsumfang: - Luftdichte Ausführung aller Anschlüsse - Sämtliche Nebenleistungen gemäß VOB/C DIN 18334	60,450	m²	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag	
3.2.7	Außenwand Holzständerbauweise, 2. OG mehrschalig, liefern und montieren Liefern, werkseitig vorfertigen und montieren von Wandelementen mit hohem Vorfertigungsgrad in Holzrahmenbauweise. Tragkonstruktion aus Konstruktionsvollholz (KVH NSi), Festigkeitsklasse C24. Einschließlich aller erforderlichen Verbindungsmittel, Befestigungen, Abdichtungen sowie sämtlicher Nebenleistungen gemäß statischer Berechnung und Ausführungsplanung. Bauteilzuordnung: - Ausführung der Wand 2-W04 und 2-W05 - gemäß Statikplan T-A1-608-SP-02-A - und Werkplanung KSGT - A-A1-305-GR-02-A - Abmessungen, Wandhöhen, Öffnungen, Holzquerschnitte, Verstärkungen sowie sämtliche konstruktiven Details sind den freigegebenen Statik- und Werkplänen zu entnehmen. Tragkonstruktion: - Holzständerkonstruktion aus KVH NSi C24 - Fußholz und Rähm/Sturz: Querschnitt 100/160 mm - Ständer: Querschnitt 80/160 mm - Achsabstand: 625 mm Innenbekleidung / Brandschutz: - Innenbekleidung gemäß statischer Berechnung, Werkplanung und den Anforderungen des Brandschutzkonzeptes. Die tragende Außenwand ist so auszuführen, dass die im Brandschutzkonzept geforderte Feuerwiderstandsklasse für tragende und aussteifende Bauteile erfüllt wird. Der Nachweis ist durch eine bauaufsichtlich nachgewiesene bzw. zulässige Wandkonstruktion zu erbringen. - Erfüllung sämtlicher Anforderungen des Brandschutzkonzeptes an Feuerwiderstand und Brandverhalten der Baustoffe für tragende Außenwände. - Nachweis der verwendeten Wandkonstruktion einschließlich der erforderlichen Verwendbarkeits- bzw. Anwendbarkeitsnachweise. - Wandaufbau gemäß freigegebener Werkplanung, statischer Berechnung und Brandschutzkonzept. Gefachdämmung: - Zwischen den Holzständern: Mineralwolledämmung WLG 035, d = 160 mm, hohlraumfrei eingebaut Außenbeplankung: - Holzfaser-Unterdeck-/Unterspannplatte gemäß Werkplanung Äußere Schutzebene: - UV-beständige Fassadenbahn, winddicht und diffusionsoffen, einschließlich Verklebung der Überlappungen und Anschlüsse Befestigung / Anschlüsse: - Einschließlich sämtlicher Befestigungsmittel (Nägel, Klammern, Schrauben) - Einschließlich Winkelverbinder Typ 105 oder Vollgewindeschrauben Ø 8 mm - Anschlüsse an angrenzende Bauteile luftdicht und winddicht ausführen Wandöffnungen: Fenster- und Türöffnungen sind gemäß Plan in die Holztafelelemente werkseitig einzuarbeiten, einschließlich: - Ausbildung aller erforderlichen Stürze, Wechsel und Brüstungen - konstruktiver Verstärkungen im Öffnungsbereich - Ausbildung der Laibungen - Anpassung der Beplankung und Bekleidungen - luftdichter Anschluss der Öffnungen an die Luftdichtheitsebene Abrechnung: Die Wandflächen werden übermessen, Öffnungen werden nicht abgezogen. Leistungsumfang: - Luftdichte Ausführung aller Anschlüsse - Sämtliche Nebenleistungen gemäß VOB/C DIN 18334					
		62,190	m²			

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	----------	-------	---------	---------------	--------------

INNENWANDELEMENTE

INNENWANDELEMENTE

3.2.8

Innenwand 1.OG in Holzrahmenbauweise, feuerbeständig, als Fertigteil, liefern und montieren

Liefern, werkseitig vorfertigen und montieren von nichttragenden Innenwänden in Holzrahmenbauweise aus Konstruktionsvollholz (KVH NSi), Festigkeitsklasse C24, als Wandelemente mit hohem Vorfertigungsgrad, einschließlich aller erforderlichen Befestigungs- und Verbindungsmittel sowie sämtlicher Nebenleistungen gemäß statischer Berechnung und Ausführungsplanung.

Konstruktion:

- Holzständerkonstruktion aus güteüberwachtem KVH NSi, Festigkeitsklasse C24
- Ständerquerschnitt: 80/100 mm
- Achsabstand: ≤ 625 mm

Brand- und Schallschutz:

Die Wandkonstruktion ist entsprechend der statischen Berechnung, der Werkplanung, dem Brandschutzkonzept und dem Schallschutznachweis auszuführen.

Die Trennwand zwischen Nutzungseinheiten ist raumabschließend feuerbeständig in der Feuerwiderstandsklasse F90-AB / EI 90 auszuführen.

Mindestanforderung an Schallschutz nach DIN 4109, Schalldämm-Maß $R'w \geq 47$ dB

Der Nachweis der Feuerwiderstandsklasse sowie der schallschutztechnischen Eigenschaften ist durch eine bauaufsichtlich nachgewiesene bzw. klassifizierte Wandkonstruktion zu erbringen.

Anschlüsse an Decken, Wänden und angrenzenden Bauteilen sind entsprechend der geprüften Wandkonstruktion brand- und schallschutztechnisch fachgerecht auszuführen.

Schichtenaufbau beidseitig:

- Seite A: zweilagige Beplankung aus Gipskarton-Feuerschutzplatten Typ DF gemäß DIN EN 520, Dicke je Lage 12,5 mm (Gesamtdicke 25 mm), fachgerecht befestigt und verspachtelt
- Kern: Holzständerkonstruktion aus KVH NSi, Festigkeitsklasse C24, Querschnitt 80/100 mm, Gefachdämmung aus nichtbrennbarer Mineralwolle, Baustoffklasse A1, WLG 035, Dicke 100 mm, hohlraumfrei eingebaut
- Seite B: zweilagige Beplankung aus Gipskarton-Feuerschutzplatten Typ DF gemäß DIN EN 520, Dicke je Lage 12,5 mm (Gesamtdicke 25 mm), fachgerecht befestigt und verspachtelt

Wandöffnungen:

Fenster- und Türöffnungen sind gemäß Plan in die Holztafelemente werkseitig einzuarbeiten, einschließlich:

- Ausbildung aller erforderlichen Stürze, Wechsel und Brüstungen
- konstruktiver Verstärkungen im Öffnungsbereich
- Ausbildung der Laibungen
- Anpassung der Beplankung und Bekleidungen
- luftdichter Anschluss der Öffnungen an die Luftdichtheitsebene

Abrechnung:

Die Wandflächen werden übermessen, Öffnungen werden nicht abgezogen.

Leistungsumfang:

- Einschließlich aller erforderlichen Befestigungsmittel (Schrauben, Klammern)
- Einschließlich werkseitiger Vorfertigung, Transport und Montage
- Einschließlich lot- und fluchtgerechter Ausrichtung
- Einschließlich aller Nebenleistungen gemäß VOB/C DIN 18334

Hinweis:

Anforderungen an den Schall- und Brandschutz sind entsprechend dem geprüften und klassifizierten Wandaufbau nachzuweisen und auszuführen.

20,870 m²

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
3.2.9	Vorsatzschale 1.OG Trockenbau, zweifach beplankt, für Elektroinstallation Nichttragende Vorsatzschale vor vorhandener Innenwand herstellen. Die Vorsatzschale dient ausschließlich der Aufnahme von Installationen und erfüllt keine eigenständigen Anforderungen an den Brand- oder Schallschutz, soweit in den Planunterlagen nichts Abweichendes gefordert ist. Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen (UW-/CW-Profile), Profilbreite 50 mm, wandgebunden. Hohlraum zur Aufnahme von Elektroinstallationen. Vorsatzschale liefern und montieren. Anschlüsse an Boden, Decke und angrenzende Bauteile fachgerecht ausbilden. Befestigung einschließlich aller erforderlichen Befestigungs- und Verbindungsmittel. Ausschnitte, Anpassarbeiten sowie sämtliche Nebenleistungen sind in den Einheitspreis einzurechnen. Technische Angaben: - Konstruktion: Metall-Unterkonstruktion UW/CW 50 - Profilbreite: 50 mm - Beplankung: 2 × 12,5 mm - Gesamtstärke: ca. 75 mm - Oberfläche: verspachtelt, Qualitätsstufe Q2	20,870 m²	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
3.2.10	Innenwand 2.OG in Holzrahmenbauweise, feuerbeständig, als Fertigteil, liefern und montieren Liefern, werkseitig vorfertigen und montieren von nichttragenden Innenwänden in Holzrahmenbauweise aus güteüberwachtem Konstruktionsvollholz (KVH NSi), Festigkeitsklasse C24, als geschlossene Wandelemente mit hohem Vorfertigungsgrad, einschließlich aller erforderlichen Befestigungs- und Verbindungsmittel sowie sämtlicher Nebenleistungen gemäß statischer Berechnung und Ausführungsplanung. Konstruktion: - Holzständerkonstruktion aus güteüberwachtem KVH NSi, Festigkeitsklasse C24 - Ständerquerschnitt: 80/100 mm - Achsabstand: ≤ 625 mm Brand- und Schallschutz: Die Wandkonstruktion ist entsprechend der statischen Berechnung, der Werkplanung, dem Brandschutzkonzept und dem Schallschutznachweis auszuführen. Die Trennwand zwischen Nutzungseinheiten ist raumabschließend feuerbeständig in der Feuerwiderstandsklasse F90-AB / EI 90 auszuführen. Mindestanforderung an Schallschutz nach DIN 4109, Schalldämm-Maß $R'w \geq 47$ dB Der Nachweis der Feuerwiderstandsklasse sowie der schallschutztechnischen Eigenschaften ist durch eine bauaufsichtlich nachgewiesene bzw. klassifizierte Wandkonstruktion zu erbringen. Anschlüsse an Decken, Wänden und angrenzenden Bauteilen sind entsprechend der geprüften Wandkonstruktion brand- und schallschutztechnisch fachgerecht auszuführen. Schichtenaufbau beidseitig (von außen nach innen symmetrisch): - Seite A: zweilagige Beplankung aus Gipsbauplatten GKB, $d = 2 \times 12,5$ mm, Holzwerkstoffplatte (OSB), $d = 15$ mm, fachgerecht befestigt und verspachtelt - Kern: Holzständerkonstruktion aus KVH NSi C24, Querschnitt 80/100 mm, Gefachdämmung aus Mineralwolle WLG 035, $d = 100$ mm, hohlraumfrei eingebaut - Seite B: Holzwerkstoffplatte (OSB), $d = 15$ mm, zweilagige Beplankung aus hochfesten Gipsplatten gemäß DIN EN 520, Dicke je Lage 18 mm, $d = 2 \times 18$ mm, fachgerecht befestigt und verspachtelt Wandöffnungen: Fenster- und Türöffnungen sind gemäß Plan in die Holztafelelemente werkseitig einzuarbeiten, einschließlich: - Ausbildung aller erforderlichen Stürze, Wechsel und Brüstungen - konstruktiver Verstärkungen im Öffnungsbereich - Ausbildung der Laibungen - Anpassung der Beplankung und Bekleidungen - luftdichter Anschluss der Öffnungen an die Luftdichtheitsebene Abrechnung: Die Wandflächen werden übermessen, Öffnungen werden nicht abgezogen. Leistungsumfang: - Einschließlich aller erforderlichen Befestigungsmittel (Schrauben, Klammern) - Einschließlich werkseitiger Vorfertigung, Transport und Montage - Einschließlich lot- und fluchtgerechter Ausrichtung - Einschließlich aller Nebenleistungen gemäß VOB/C DIN 18334 Hinweis: Anforderungen an den Schall- und Brandschutz sind entsprechend dem geprüften und klassifizierten Wandaufbau nachzuweisen und auszuführen.				

21,480 m²

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
3.2.11	Vorsatzschale 2.OG Trockenbau, zweifach beplankt, für Elektroinstallation Nichttragende Vorsatzschale vor vorhandener Innenwand herstellen. Die Vorsatzschale dient ausschließlich der Aufnahme von Installationen und erfüllt keine eigenständigen Anforderungen an den Brand- oder Schallschutz, soweit in den Planunterlagen nichts Abweichendes gefordert ist. Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen (UW-/CW-Profile), Profilbreite 50 mm, wandgebunden. Hohlraum zur Aufnahme von Elektroinstallationen. Vorsatzschale liefern und montieren. Anschlüsse an Boden, Decke und angrenzende Bauteile fachgerecht ausbilden. Befestigung einschließlich aller erforderlichen Befestigungs- und Verbindungsmittel. Ausschnitte, Anpassarbeiten sowie sämtliche Nebenleistungen sind in den Einheitspreis einzurechnen. Technische Angaben: - Konstruktion: Metall-Unterkonstruktion UW/CW 50 - Profilbreite: 50 mm - Beplankung: 2 × 12,5 mm - Gesamtstärke: ca. 75 mm - Oberfläche: verspachtelt, Qualitätsstufe Q2	21,480 m²	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	DECKENELEMT/ ZWISCHENDECKE EG, DECKE AUF BESTANDSDECKE VOM WC TRAKT				
	DECKENELEMT/ ZWISCHENDECKE 1. DECKE AUF BESTANDSDECKE VOM WC TRAKT				
3.2.12	Auflagerhölzer EG 16/12 cm auf Bestandsdecke, liefern und montieren, Liefern und Montieren von Schwellenhölzern (Auflagerhölzern) aus Konstruktionsvollholz (KVH NSi), Festigkeitsklasse C24, Querschnitt b/h = 16/12 cm, auf vorhandener Decke als Auflager für die neue Holzbalkendecke, einschließlich aller erforderlichen Bearbeitungen, Verbindungsmittel, Befestigungen sowie Pass- und Anschlussarbeiten. Befestigung der Schwellenhölzer auf der vorhandenen Decke sowie Anschluss der neuen Holzbalkenlage entsprechend der statischen Berechnung sowie der Detail-, Werk- und Montageplanung. Einschließlich sämtlicher erforderlicher Befestigungs- und Verbindungsmittel, Bohr-, Pass-, Anschluss- und Montagearbeiten sowie Transport, Einheben, Ausrichten und Befestigen.	46,500	m	-----	-----
3.2.13	Unterkonstruktion justieren Ausrichten und Justieren der Unterkonstruktion zur Aufnahme von Fassaden- oder Holzbauerelementen unter Berücksichtigung von Bautoleranzen.	97,030	m²	-----	-----
3.2.14	Holzbalkendecke C27, Decke über EG, liefern und montieren Liefern und fachgerecht montieren einer neuen Holzbalkendecke aus Konstruktionsvollholz (KVH NSi), Festigkeitsklasse C27, Querschnitt b/h = 12/18 cm, Verlegeabstand e = 50 cm, einschließlich aller erforderlichen Bearbeitungen, Verbindungsmittel, Pass- und Anschlussarbeiten, Ausrichten, Befestigen sowie höhen- und fluchtgerechter Montage gemäß statischer Berechnung, Werk- und Montageplanung. Deckenscheibe / Beplankung: Einseitige Beplankung der Holzbalkendecke mit OSB-Platten, Dicke mindestens 18 mm, als aussteifende Deckenscheibe ausgebildet. Platten fachgerecht befestigen und gemäß statischer Berechnung verlegen. Elementstöße entsprechend der Detailplanung ausführen, einschließlich Stoßdeckungsleisten aus 3-Schichtplatten sowie der erforderlichen Schubverbindungen und Verbindungsmittel. Luftdichtigkeit der Elementstöße gemäß Detailplanung herstellen. Einschließlich Anschluss an die vorhandene Konstruktion sowie sämtlicher Nebenleistungen, Transport, Einheben und Montage.	97,030	m²	-----	-----
3.2.15	Verzug (Wechsel) in Holzbalkendecke herstellen Liefern und Einbauen von Verzügen (Wechseln) in Holzbalkendecke zur Ausbildung einer Öffnung für Entwässerungsleitungen gemäß Werkplanung und statischer Berechnung. Leistungsumfang: - Herstellung des Verzuges einschließlich aller erforderlichen Anpassungen der Holzbalkendecke. - Lieferung und Einbau sämtlicher Verbindungsmittel. - Ausführung einschließlich aller Fräs-, Bohr-, Anpassungs- und Nebenarbeiten. - Öffnungsabmessung: ca. 1,50 x 0,50 m. - Anzahl der erforderlichen Wechsel: 2 Stück. - Lage gemäß Grundriss 1. Obergeschoss.	2,000	St	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
DECKENELEMT/ ZWISCHENDECKE 1.OG				
DECKENELEMT/ ZWISCHENDECKE 1. DECKE AUF BESTANDSDECKE VOM WC TRAKT				
3.2.16	Brettstapeldecke 24 cm, Decke über 1. OG, liefern und montieren (1-101) Liefern und Montieren einer Brettstapeldecke, Elementdicke 24 cm, aus güteüberwachten Brettstapelelementen, einschließlich aller erforderlichen Auflager-, Anschluss- und Befestigungsarbeiten, Montagehilfen, Ausrichten, Einheben und kraftschlüssiger Verbindung der Elemente gemäß statischer Berechnung, Werkstatt- und Abbundplanung. Einschließlich der Elementstöße mit Schubverbindung aus Nägeln 5,0/60 mm, Abstand 10 cm beidseitig, Stoßdeckungsleisten sowie luftdichter Ausbildung gemäß Ausführungsplanung. Sämtliche erforderlichen Verbindungsmittel und Nebenleistungen sind in den Einheitspreis einzurechnen.	97,030 m²	-----	-----
MONTAGE DER ELEMENTE AUF DER BAUSTELLE (KRAN/ HEBEARBEITEN)				
MONTAGE DER ELEMENTE AUF DER BAUSTELLE (KRAN/ HEBEARBEITEN)				
3.2.17	Montage von vorgefertigten Holzbauelementen auf der Baustelle einschließlich aller erforderlichen Kran- und Hebearbeiten. Leistungsumfang: - Bereitstellung, An- und Abtransport, Aufbau, Vorhalten, Betrieb sowie Abbau eines geeigneten Autokrans einschließlich Bedienpersonal. - Entladen der angelieferten Bauteile - Transport der Elemente innerhalb der Baustelle - Anschlagen, Anheben und Einheben der Elemente- - Positionieren, Ausrichten und Einpassen der Bauteile in ihre endgültige Lage - Temporäres Fixieren und Sichern der Konstruktion während der Montage - Montageeinsatz des erforderlichen Fachpersonals einschließlich Anschläger Einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen zur vollständigen und funktionsgerechten Montage der Holzbaulemente. Nicht enthalten sind: - Lieferung der Holzbaulemente - Lieferung von Verbindungsmitteln	10,000 St.	-----	-----
3.2	HOLZBAUELEMENTE		-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
3.3	FENSTER				
3.3.1	Lieferung und werkseitiger Einbau von Fenstern in Holzbauelemente Koordination und Vorbereitung des Fenstereinbaus in werkseitig vorgefertigten Wand- und Fassadenelementen aus Holzbaukonstruktionen. Die Fenster werden bauseits vom Fensterbauer in das Werk des Holzbauunternehmens geliefert und dort durch den Fensterbauer nach Herstellerangaben und den anerkannten Regeln der Technik montiert. Leistungsumfang Holzbau: - Bereitstellung und Vorbereitung der Fensteröffnungen in den Holztafelementen - Herstellung der Leibungen sowie aller erforderlichen Anschlusskonstruktionen - Herstellung der Anschlüsse zwischen Fenster und Holzbaukonstruktion gemäß Detailplanung - Vorbereitung der Anschlussbereiche für Luftdichtheit, Winddichtheit und Schlagregenschutz - Einbau von Verschattungselementen und Außenfensterbänken, sofern Bestandteil der Holzbauleistung - Abstimmung der Elementplanung auf Fenstermaße und Öffnungsgrößen - Transportsichere Ausführung der vorgefertigten Elemente einschließlich der eingebauten Fenster - Nach dem Einbau der Fenster durch den Fensterbauer im Werk des Holzbauunternehmens obliegt dem Holzbauunternehmer der schadensfreie Transport, die Verladung, der Umschlag sowie die Montage der vorgefertigten Elemente einschließlich der eingebauten Fenster. Er hat geeignete Schutzmaßnahmen gegen Beschädigungen bis zur Abnahme seiner Leistung zu treffen. Leistungen des Fensterbaugewerks: - Lieferung und Montage der Fenster einschließlich Befestigung, Verglasung und RAL-konformer Montage. - Herstellung der Fensteranschlüsse und Abdichtungen. - RAL-Montage der Fenster Nicht Bestandteil dieser Leistung: - Innenre Fensterbänke				
		5,000	St	-----	-----
3.3.2	Außenliegender Sonnenschutz – Vorbereitung der Einbausituation in Holzbauelement Vorbereitung der Einbausituation für außenliegenden Sonnenschutz (Raffstores/Jalousien) in werkseitig vorgefertigten, geschlossenen Holztafelementen mit hohem Vorfertigungsgrad. Leistungsumfang: - Herstellung aller erforderlichen Aussparungen und Einbaubereiche - Einbau der konstruktiv erforderlichen Verstärkungen und Befestigungsuntergründe - Herstellung der Anschlussdetails gemäß Werk-, Detail- und Montageplanung - Vorbereitung der Leitungsdurchführungen für den elektrischen Antrieb - Herstellung der luft- und winddichten Anschlüsse im Bereich der Sonnenschutzaufnahme - Abstimmung der Einbausituation mit Fenster- und Sonnenschutzplanung - Sämtliche erforderlichen Bearbeitungen, Verbindungsmittel sowie Nebenleistungen Nicht Bestandteil dieser Leistung: - Lieferung und Montage der Sonnenschutzelemente - Elektrischer Anschluss und Inbetriebnahme - Einstell- und Wartungsarbeiten				
		5,000	St	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
INNENFENSTERBÄNKE					
Innenfensterbänke					
3.3.3	Innenfensterbank HPL auf Holzkern F0.01 Innenfensterbank aus Holzwerkstoffplatte mit Holzkern, beidseitig HPL-beschichtet, Sichtkante mit Kunststoffanleimer. Oberfläche widerstandsfähig, abriebfest und feuchtigkeitsbeständig. Fensterbank liefern und montieren. Sichtflächen und Kanten einwandfrei verarbeitet. Seitliche Anschlüsse an die Laibung anpassen und fachgerecht ausbilden. Befestigung auf tragfähigem Untergrund einschließlich aller erforderlichen Befestigungsmittel. Ausschnitte, Anpassarbeiten, Verschnitt sowie sämtliche Nebenleistungen sind in den Einheitspreis einzurechnen. Material: Holzwerkstoffplatte mit Holzkern, HPL-beschichtet Sichtkante: Kunststoffanleimer Stärke: 30 mm Tiefe: 155 mm Länge: 1,3m Oberfläche: HPL-Dekor gemäß Farbton-/Dekorauswahl des Auftraggebers	1,000	St	-----	-----
3.3.4	Innenfensterbank HPL auf Holzkern F1.02 & F2.03 Innenfensterbank aus Holzwerkstoffplatte mit Holzkern, beidseitig HPL-beschichtet, Sichtkante mit Kunststoffanleimer. Oberfläche widerstandsfähig, abriebfest und feuchtigkeitsbeständig. Fensterbank liefern und montieren. Sichtflächen und Kanten einwandfrei verarbeitet. Seitliche Anschlüsse an die Laibung anpassen und fachgerecht ausbilden. Befestigung auf tragfähigem Untergrund einschließlich aller erforderlichen Befestigungsmittel. Ausschnitte, Anpassarbeiten, Verschnitt sowie sämtliche Nebenleistungen sind in den Einheitspreis einzurechnen. Material: Holzwerkstoffplatte mit Holzkern, HPL-beschichtet Sichtkante: Kunststoffanleimer Stärke: 30 mm Tiefe: 155 mm Länge: 1,95m Oberfläche: HPL-Dekor gemäß Farbton-/Dekorauswahl des Auftraggebers	2,000	St	-----	-----
3.3.5	Innenfensterbank HPL auf Holzkern F1.03 & F2.02 Innenfensterbank aus Holzwerkstoffplatte mit Holzkern, beidseitig HPL-beschichtet, Sichtkante mit Kunststoffanleimer. Oberfläche widerstandsfähig, abriebfest und feuchtigkeitsbeständig. Fensterbank liefern und montieren. Sichtflächen und Kanten einwandfrei verarbeitet. Seitliche Anschlüsse an die Laibung anpassen und fachgerecht ausbilden. Befestigung auf tragfähigem Untergrund einschließlich aller erforderlichen Befestigungsmittel. Ausschnitte, Anpassarbeiten, Verschnitt sowie sämtliche Nebenleistungen sind in den Einheitspreis einzurechnen. Material: Holzwerkstoffplatte mit Holzkern, HPL-beschichtet Sichtkante: Kunststoffanleimer Stärke: 30 mm Tiefe: 155 mm Länge: 3,87m Oberfläche: HPL-Dekor gemäß Farbton-/Dekorauswahl des Auftraggebers	2,000	St	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
3.3.6	Innenfensterbank HPL auf Holzkernt F1.04 Innenfensterbank aus Holzwerkstoffplatte mit Holzkernt, beidseitig HPL-beschichtet, Sichtkante mit Kunststoffanleimer. Oberfläche widerstandsfähig, abriebfest und feuchtigkeitsbeständig. Fensterbank liefern und montieren. Sichtflächen und Kanten einwandfrei verarbeitet. Seitliche Anschlüsse an die Laibung anpassen und fachgerecht ausbilden. Befestigung auf tragfähigem Untergrund einschließlich aller erforderlichen Befestigungsmittel. Ausschnitte, Anpassarbeiten, Verschnitt sowie sämtliche Nebenleistungen sind in den Einheitspreis einzurechnen. Material: Holzwerkstoffplatte mit Holzkernt, HPL-beschichtet Sichtkante: Kunststoffanleimer Stärke: 30 mm Tiefe: 155 mm Länge: 1,31 m Oberfläche: HPL-Dekor gemäß Farbton-/Dekorauswahl des Auftraggebers	1,000	St	-----	-----
3.3	FENSTER				-----
3.4	DACHARBEITEN FLACHDACH				
3.4.1	Brettstapeldecke 2.OG 20 cm, Decke über 2. OG, liefern und montieren (2-101) Liefern und Montieren einer Brettstapeldecke aus güteüberwachten Brettstapelelementen (NSi), Elementdicke 20 cm, einschließlich aller erforderlichen Auflager-, Verbindungs-, Pass- und Montagearbeiten, Ausrichten, Einheben, kraftschlüssiger Verbindung der Elemente, Elementstoßausbildung mit Nägeln 5,0/60 mm, Abstand 10 cm beidseitig, Stoßdeckungsleisten sowie luftdichter Ausbildung gemäß statischer Berechnung, Werk- und Detailplanung. Sämtliche erforderlichen Verbindungsmittel und Nebenleistungen sind in den Einheitspreis einzurechnen.	97,030	m²	-----	-----
3.4.2	Holzattika GL24c 12/28 cm, liefern und montieren Liefern und Montieren einer aufgesetzten Holzattika aus güteüberwachtem Konstruktionsvollholz (KVH NSi), Festigkeitsklasse C24, Querschnitt 12/28 cm, einschließlich aller erforderlichen Bearbeitungen, zimmermannsmäßigen Anschlüsse an die Deckenkonstruktion, Verbindungsmittel, Verschraubungen, Auflagerausbildungen sowie Ausricht- und Montagearbeiten gemäß statischer Berechnung, Werk- und Montageplanung. Sämtliche Nebenleistungen einschließlich Transport, Einheben, Ausrichten und Befestigen sind in den Einheitspreis einzurechnen.	17,260	m	-----	-----
3.4	DACHARBEITEN FLACHDACH				-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
3.5	AUFLAGERWINKEL				
3.5.1	1.OG L-Winkel (1-101) 150/100/10 S235 Liefen und fachgerechtes Montieren von Auflagerwinkeln aus Stahl S235 für die Auflagerung der Holzbalkendecke im 1. Obergeschoss. Profil L-Winkel 150/100/10 S235, Ausführung als Gesamtkonstruktion einschl. aller Befestigungs- und Verbindungsmittel sowie Kleiseisenteile. Befestigung an Bestandswand mit Gewindestange $\varnothing 12$ e=50cm Gewicht 19,4 kg/m Länge ca. 17,80 m Bereich: Achse 2/A-B ; 1/B-E ; 3/D-E Alle Stahlteile Rostschutzbeschichtet.	0,350 t			
3.5.2	2.OG L-Winkel (2-101) 150/100/10 S235 Liefen und fachgerechtes Montieren von Auflagerwinkeln aus Stahl S235 für die Auflagerung der Holzbalkendecke im 2. Obergeschoss. Profil L-Winkel 150/100/10 S235, Ausführung als Gesamtkonstruktion einschl. aller Befestigungs- und Verbindungsmittel sowie Kleiseisenteile. Befestigung an Bestandswand mit Gewindestange $\varnothing 12$ e=50cm Gewicht 19,4 kg/m Länge ca. 17,80 m Bereich: Achse 2/A-B ; 1/B-E ; 3/D-E Alle Stahlteile Rostschutzbeschichtet.	0,350 t			
3.5	AUFLAGERWINKEL				
3.6	BEFESTIGUNGSMITTEL				
3.6.2	Gewindestangen $\varnothing 12$ Gewindestange $\varnothing 12$ zur Montage der Auflagerwinkel jeweils 1 Gewindestange alle 50cm incl. Muttern Wandstärke ca. 50cm Alle Stahlteile Rostschutzbeschichtet.	72,000 St			
3.6	BEFESTIGUNGSMITTEL				
3	AUFSTOCKUNG				

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4	ANBAU			
4.1	BESTANDS- UND UNTERKONSTRUKTION VORBEREITEN			
	LASTABTRAGUNG VORBEREITEN (ANSCHLÜSSE ZU BETON)			
	LASTABTRAGUNG VORBEREITEN (ANSCHLÜSSE ZU BETON)			
4.1.1	Auflagerflächen herstellen Herstellen ebener und tragfähiger Auflagerflächen im Anschlussbereich an den Bestand, inkl. Ausgleich von Unebenheiten mittels Mörtel oder geeigneten Ausgleichsschichten.	2,080 m²	-----	-----
	ABDICHTUNGEN UND SCHWELLEN			
	ABDICHTUNGEN UND SCHWELLEN			
4.1.2	Abdichtung Anschluss Holz / Beton Einbau von Abdichtungsbahnen zwischen Betonbauteilen und Holzbauteilen zum Schutz gegen aufsteigende Feuchtigkeit.	13,000 m	-----	-----
4.1.3	Holzschwellen montieren Liefern und fachgerechtes Montieren von Holzschwellen aus güteüberwachtem Konstruktionsvollholz KVH NSi, Nadelholz, Festigkeitsklasse C24, als Auflager für Holzbauelemente. Querschnitt: 12/20 cm Einschließlich Zuschneiden, Verlegen und höhen- sowie fluchtgerichtetem Ausrichten auf der Betondecke. Die Befestigung der Holzschwellen auf der Betondecke wird in einer gesonderten Position erfasst.	13,000 m	-----	-----
4.1	BESTANDS- UND UNTERKONSTRUKTION VORBEREITEN			-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4.2	HOLZBAUELEMENTE				
	WANDELEMENTE INKL: DÄMMUNG				
	WANDELEMENTE INKL: DÄMMUNG				
4.2.1	Holzsturz C24, Querschnitt 8/16 cm (1-T01 & 2-T01)				
	Liefern und montieren eines Holzsturzes aus Konstruktionsvollholz (KVH NSi), Nadelholz, Festigkeitsklasse C24.				
	Querschnitt: 8/16 cm				
	Das statische Bauteil 1-T01 befindet sich in der Wand 1-W01 und das statische Bauteil 2-T01 befindet sich in der Wand 2-W01.				
	Einschließlich Zuschnitt, Einpassen, Ausrichten, erforderlicher Verbindungsmittel und Befestigungen sowie aller Nebenleistungen nach statischer Berechnung, Werk- und Abbundplanung.				
	Die Ausführung erfolgt:				
	- gemäß Statikplan T-A1-604-SP-01-B, T-A1-605-SP-02-B				
	- Werkplan KSGT-A-A1-305-GR-02-A, KSGT-A-A1-304-GR-01-A				
		3,270	m	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4.2.2	Außenwand Holzständerbauweise Anbau, mehrschalig Liefern, werkseitig vorfertigen und montieren von Wandelementen mit hohem Vorfertigungsgrad in Holzrahmenbauweise. Tragkonstruktion aus Konstruktionsvollholz (KVH NSi), Festigkeitsklasse C24. Einschließlich aller erforderlichen Verbindungsmittel, Befestigungen, Abdichtungen sowie sämtlicher Nebenleistungen gemäß statischer Berechnung und Ausführungsplanung. Bauteilzuordnung: - Ausführung der Wand 1-W01, 1-W02, 2-W01, 2-W02 und 2-W03 - gemäß Statikplan T-A1-604-SP-01-B, T-A1-605-SP-02-B - und Werkplanung KSGT - A-A1-304-GR-01-A, KSGT - A-A1-305-GR-02-A - Abmessungen, Wandhöhen, Öffnungen, Holzquerschnitte, Verstärkungen sowie sämtliche konstruktiven Details sind den freigegebenen Statik- und Werkplänen zu entnehmen. Tragkonstruktion: - Holzständerkonstruktion aus KVH NSi C24 - Fußholz und Rähm/Sturz: Querschnitt 100/160 mm - Ständer: Querschnitt 80/160 mm - Achsabstand: 625 mm Innenbekleidung / Brandschutz: - Innenbekleidung gemäß statischer Berechnung, Werkplanung und den Anforderungen des Brandschutzkonzeptes. - Die tragende Außenwand ist so auszuführen, dass die im Brandschutzkonzept geforderte Feuerwiderstandsklasse für tragende und aussteifende Bauteile erfüllt wird. - Der Nachweis ist durch eine bauaufsichtlich nachgewiesene bzw. zulässige Wandkonstruktion zu erbringen. - Erfüllung sämtlicher Anforderungen des Brandschutzkonzeptes an Feuerwiderstand und Brandverhalten der Baustoffe für tragende Außenwände. - Nachweis der verwendeten Wandkonstruktion einschließlich der erforderlichen Verwendbarkeits- bzw. Anwendbarkeitsnachweise. - Wandaufbau gemäß freigegebener Werkplanung, statischer Berechnung und Brandschutzkonzept. Gefachdämmung: - Zwischen den Holzständern: Mineralwolledämmung WLG 035, d = 160 mm, hohlraumfrei eingebaut Außenbeplankung: - Holzfaser-Unterdeck-/Unterspannplatte gemäß Werkplanung Äußere Schutzebene: - UV-beständige Fassadenbahn, winddicht und diffusionsoffen, einschließlich Verklebung der Überlappungen und Anschlüsse Befestigung / Anschlüsse: - Einschließlich sämtlicher Befestigungsmittel (Nägel, Klammern, Schrauben) - Einschließlich Winkelverbinder Typ 105 oder Vollgewindeschrauben Ø 8 mm - Anschlüsse an angrenzende Bauteile luftdicht und winddicht ausführen Wandöffnungen: Fenster- und Türöffnungen sind gemäß Plan in die Holztafelelemente werkseitig einzuarbeiten, einschließlich: - Ausbildung aller erforderlichen Stürze, Wechsel und Brüstungen - konstruktiver Verstärkungen im Öffnungsbereich - Ausbildung der Laibungen - Anpassung der Beplankung und Bekleidungen - luftdichter Anschluss der Öffnungen an die Luftdichtheitsebene Abrechnung: Die Wandflächen werden übermessen, Öffnungen werden nicht abgezogen. Leistungsumfang: - Luftdichte Ausführung aller Anschlüsse - Sämtliche Nebenleistungen gemäß VOB/C DIN 18334				
		78,610	m²	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag	
4.2.3	Außenwand Holzständerbauweise Anbau, mehrschalig (1-W03) Liefern, werkseitig vorfertigen und montieren von Wandelementen mit hohem Vorfertigungsgrad in Holzrahmenbauweise. Tragkonstruktion aus Konstruktionsvollholz (KVH NSi), Festigkeitsklasse C24. Einschließlich aller erforderlichen Verbindungsmittel, Befestigungen, Abdichtungen sowie sämtlicher Nebenleistungen gemäß statischer Berechnung und Ausführungsplanung. Bauteilzuordnung: - Ausführung der Wand 1-W03 - gemäß Statikplan T-A1-604-SP-01-B - und Werkplanung KSGT - A-A1-304-GR-01-A - Abmessungen, Wandhöhen, Öffnungen, Holzquerschnitte, Verstärkungen sowie sämtliche konstruktiven Details sind den freigegebenen Statik- und Werkplänen zu entnehmen. Tragkonstruktion: - Holzständerkonstruktion aus KVH NSi, C24 - Fußholz: Querschnitt 100/160 mm - Oberer Rähm: Querschnitt 100/180 mm - Ständer: Querschnitt 80/160 mm - Achsabstand: 625 mm Innenbekleidung / Brandschutz: - Innenbekleidung gemäß statischer Berechnung, Werkplanung und den Anforderungen des Brandschutzkonzeptes. - Die tragende Außenwand ist so auszuführen, dass die im Brandschutzkonzept geforderte Feuerwiderstandsklasse für tragende und aussteifende Bauteile erfüllt wird. - Der Nachweis ist durch eine bauaufsichtlich nachgewiesene bzw. zulässige Wandkonstruktion zu erbringen. - Erfüllung sämtlicher Anforderungen des Brandschutzkonzeptes an Feuerwiderstand und Brandverhalten der Baustoffe für tragende Außenwände. - Nachweis der verwendeten Wandkonstruktion einschließlich der erforderlichen Verwendbarkeits- bzw. Anwendbarkeitsnachweise. - Wandaufbau gemäß freigegebener Werkplanung, statischer Berechnung und Brandschutzkonzept. Gefachdämmung: - Zwischen den Holzständern: Mineralwolledämmung WLG 035, d = 160 mm, hohlraumfrei eingebaut Außenbeplankung: - Holzfaser-Unterdeck-/Unterspannplatte gemäß Werkplanung Äußere Schutzebene: - UV-beständige Fassadenbahn, winddicht und diffusionsoffen, einschließlich Verklebung der Überlappungen und Anschlüsse Befestigung / Anschlüsse: - Einschließlich sämtlicher Befestigungsmittel (Nägeln, Klammern, Schrauben) - Einschließlich Winkelverbinder Typ 105 oder statisch gleichwertiger Vollgewindeschrauben Ø 8 mm - Anschlüsse an angrenzende Bauteile luftdicht und winddicht ausführen Wandöffnungen: Fenster- und Türöffnungen sind gemäß Ausführungsplanung werkseitig in die Holztafelemente einzuarbeiten, einschließlich: - Ausbildung aller erforderlichen Stürze, Wechsel und Brüstungen - konstruktiver Verstärkungen im Öffnungsbereich - Ausbildung der Laibungen - Anpassung der Beplankung und Bekleidungen - luftdichter Anschluss der Öffnungen an die Luftdichtheitsebene Abrechnung: Die Wandflächen werden übermessen; Öffnungen werden nicht abgezogen. Leistungsumfang: - Luftdichte Ausführung aller Anschlüsse - Sämtliche Nebenleistungen gemäß VOB/C DIN 18334 - Werkseitige Vorfertigung, Transport, Einheben und Montage der Wandelemente einschließlich Ausrichten und temporärer Aussteifung bis zur endgültigen Aussteifung des Bauwerks.					
		11,090	m²			

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
DECKENELEMENTE/ ZWISCHENDECKEN					
DECKENELEMENTE/ ZWISCHENDECKEN					
4.2.4	Brettstapeldecke 1. OG Anbau, 14 cm (1-100) Liefen und Montieren einer Brettstapeldecke, Elementdicke 14 cm, aus güteüberwachten Brettstapелеlementen, einschließlich aller erforderlichen Auflager-, Anschluss- und Befestigungsarbeiten, Montagehilfen, Ausrichten, Einheben und kraftschlüssiger Verbindung der Elemente gemäß statischer Berechnung, Werkstatt- und Abbundplanung. Einschließlich der Elementstöße mit Schubverbindung aus Nägeln 5,0/60 mm, Abstand 10 cm beidseitig, Stoßdeckungsleisten sowie luftdichter Ausbildung gemäß Ausführungsplanung. Sämtliche erforderlichen Verbindungsmittel und Nebenleistungen sind in den Einheitspreis einzurechnen.	22,680	m²	-----	-----
MONTAGE DER ELEMENTE AUF DER BAUSTELLE (KRAN/ HEBEARBEITEN)					
MONTAGE DER ELEMENTE AUF DER BAUSTELLE (KRAN/ HEBEARBEITEN)					
4.2.5	Montage von vorgefertigten Holzbaulementen auf der Baustelle einschließlich aller erforderlichen Kran- und Hebearbeiten. Leistungsumfang: - Bereitstellung, An- und Abtransport, Aufbau, Vorhalten, Betrieb sowie Abbau eines geeigneten Autokrans einschließlich Bedienpersonal. - Entladen der angelieferten Bauteile - Transport der Elemente innerhalb der Baustelle - Anschlagen, Anheben und Einheben der Elemente- - Positionieren, Ausrichten und Einpassen der Bauteile in ihre endgültige Lage - Temporäres Fixieren und Sichern der Konstruktion während der Montage - Montageeinsatz des erforderlichen Fachpersonals einschließlich Anschläger Einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen zur vollständigen und funktionsgerechten Montage der Holzbaulemente. Nicht enthalten sind: - Lieferung der Holzbaulemente - Lieferung von Verbindungsmitteln	8,000	St.	-----	-----
4.2	HOLZBAUELEMENTE				-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4.3	FENSTER				
4.3.1	Lieferung und werkseitiger Einbau von Fenstern in Holzbauelemente Koordination und Vorbereitung des Fenstereinbaus in werkseitig vorgefertigten Wand- und Fassadenelementen aus Holzbaukonstruktionen. Die Fenster werden bauseits vom Fensterbauer in das Werk des Holzbauunternehmens geliefert und dort durch den Fensterbauer nach Herstellerangaben und den anerkannten Regeln der Technik montiert. Leistungsumfang Holzbau: - Bereitstellung und Vorbereitung der Fensteröffnungen in den Holztafelementen - Herstellung der Leibungen sowie aller erforderlichen Anschlusskonstruktionen - Herstellung der Anschlüsse zwischen Fenster und Holzbaukonstruktion gemäß Detailplanung - Vorbereitung der Anschlussbereiche für Luftdichtheit, Winddichtheit und Schlagregenschutz - Einbau von Verschattungselementen und Außenfensterbänken, sofern Bestandteil der Holzbauleistung - Abstimmung der Elementplanung auf Fenstermaße und Öffnungsgrößen - Transportsichere Ausführung der vorgefertigten Elemente einschließlich der eingebauten Fenster - Nach dem Einbau der Fenster durch den Fensterbauer im Werk des Holzbauunternehmens obliegt dem Holzbauunternehmer der schadensfreie Transport, die Verladung, der Umschlag sowie die Montage der vorgefertigten Elemente einschließlich der eingebauten Fenster. Er hat geeignete Schutzmaßnahmen gegen Beschädigungen bis zur Abnahme seiner Leistung zu treffen. Leistungen des Fensterbaugewerks: - Lieferung und Montage der Fenster einschließlich Befestigung, Verglasung und RAL-konformer Montage. - Herstellung der Fensteranschlüsse und Abdichtungen. - RAL-Montage der Fenster Nicht Bestandteil dieser Leistung: - Innenre Fensterbänke	2,000	St	-----	-----
4.3.2	Außenliegender Sonnenschutz – Vorbereitung der Einbausituation in Holzbauelement Vorbereitung der Einbausituation für außenliegenden Sonnenschutz (Raffstores/Jalousien) in werkseitig vorgefertigten, geschlossenen Holztafelementen mit hohem Vorfertigungsgrad. Leistungsumfang: - Herstellung aller erforderlichen Aussparungen und Einbaubereiche - Einbau der konstruktiv erforderlichen Verstärkungen und Befestigungsuntergründe - Herstellung der Anschlussdetails gemäß Werk-, Detail- und Montageplanung - Vorbereitung der Leitungsdurchführungen für den elektrischen Antrieb - Herstellung der luft- und winddichten Anschlüsse im Bereich der Sonnenschutzaufnahme - Abstimmung der Einbausituation mit Fenster- und Sonnenschutzplanung - Sämtliche erforderlichen Bearbeitungen, Verbindungsmittel sowie Nebenleistungen Nicht Bestandteil dieser Leistung: - Lieferung und Montage der Sonnenschutzelemente - Elektrischer Anschluss und Inbetriebnahme - Einstell- und Wartungsarbeiten	2,000	St	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
INNENFENSTERBÄNKE					
Innenfensterbänke					
4.3.3	Innenfensterbank HPL auf Holzkern F1.01 & F2.01 Innenfensterbank aus Holzwerkstoffplatte mit Holzkern, beidseitig HPL-beschichtet, Sichtkante mit Kunststoffanleimer. Oberfläche widerstandsfähig, abriebfest und feuchtigkeitsbeständig. Fensterbank liefern und montieren. Sichtflächen und Kanten einwandfrei verarbeitet. Seitliche Anschlüsse an die Laibung anpassen und fachgerecht ausbilden. Befestigung auf tragfähigem Untergrund einschließlich aller erforderlichen Befestigungsmittel. Ausschnitte, Anpassarbeiten, Verschnitt sowie sämtliche Nebenleistungen sind in den Einheitspreis einzurechnen. Material: Holzwerkstoffplatte mit Holzkern, HPL-beschichtet Sichtkante: Kunststoffanleimer Stärke: 30 mm Tiefe: 155 mm Länge: 1,5m Oberfläche: HPL-Dekor gemäß Farbton-/Dekorauswahl des Auftraggebers	2,000	St	-----	-----
4.3	FENSTER				-----
4.4	DACHARBEITEN FLACHDACH				
4.4.1	Brettstapeldecke 2.OG Anbau, 14 cm Liefern und montieren einer Brettstapeldecke, Elementdicke 14 cm, aus güteüberwachten Brettstapelelementen, einschließlich aller erforderlichen Auflager-, Anschluss- und Befestigungsarbeiten, Montagehilfen, Ausrichten, Einheben und kraftschlüssiger Verbindung der Elemente gemäß statischer Berechnung sowie Werk- und Abbundplanung. Einschließlich der Elementstöße mit Schubverbindung aus Drahtstiftnägeln Ø 5,0 × 60 mm, beidseitig im Abstand von 10 cm, Stoßdeckungsleisten sowie luftdichter Ausbildung gemäß Ausführungsplanung. Einschließlich der Lagesicherung der Brettstapelelemente an Stahlträgern mittels bauaufsichtlich zugelassener Vollgewindeschrauben Ø 8 mm, im Abstand von 25 cm, gemäß statischer Berechnung und Herstellervorgaben. Sämtliche erforderlichen Verbindungsmittel und Nebenleistungen sind in den Einheitspreis einzurechnen.	22,680	m²	-----	-----
4.4.2	Holzattika GL24c 12/30 cm, liefern und montieren Liefern und Montieren einer aufgesetzten Holzattika aus güteüberwachtem Konstruktionsvollholz (KVH NSi), Festigkeitsklasse C24, Querschnitt 12/30 cm, einschließlich aller erforderlichen Bearbeitungen, zimmermannsmäßigen Anschlüsse an die Deckenkonstruktion, Verbindungsmittel, Verschraubungen, Auflagerausbildungen sowie Ausricht- und Montagearbeiten gemäß statischer Berechnung, Werk- und Montageplanung. Sämtliche Nebenleistungen einschließlich Transport, Einheben, Ausrichten und Befestigen sind in den Einheitspreis einzurechnen.	13,000	m	-----	-----
4.4	DACHARBEITEN FLACHDACH				-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4.5	AUFLAGERWINKEL			
4.5.1	L-Winkel (1-100) 150/100/10 S235 Auflagerwinkel für Holzdecke komplett liefern und montieren Profil L-Winkel 150/100/10 S235, Ausführung als Gesamtkonstruktion einschl. aller Befestigungs- und Verbindungsmittel sowie Kleiseisenteile. Befestigung an Bestandswand mit Hilti HST M12 e=50cm Gewicht 19,4 kg/m Länge ca. 6,80 m Bereich: Achse 4/D-F Alle Stahlteile Rostschutzbeschichtet.	0,132 t	-----	-----
4.5	AUFLAGERWINKEL			-----
4.6	BEFESTIGUNGSMITTEL			
4.6.1	Hilti HST M12 Einschließlich Befestigung der Auflagerwinkel mit Hilti HST M12 Schwerlastankern, 1 Dübel je 50 cm, gemäß statischer Berechnung und Herstellervorgaben. Einschließlich Befestigung der Holzschwellen auf der Betondecke mit Hilti HST M12 Schwerlastankern, Achsabstand 62,5 cm, gemäß statischer Berechnung. Alle Stahlteile mit Korrosionsschutzbeschichtung ausführen.	35,000 St	-----	-----
4.6	BEFESTIGUNGSMITTEL			-----
4	ANBAU			-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5	SCHUPPEN				
5.1	SCHUPPEN MÜLLBEREICH				
5.1.1	BSH-Stützen Liefern und Montieren von Stützen aus Brettschichtholz (BSH SI), Nadelholz, Festigkeitsklasse GL24h, für die Tragkonstruktion eines Müllschuppens. Menge: 8 St. Länge je Stütze: ca. 1,75m Gesamtlänge: ca. 7,20 m Querschnitt: 16/24 cm Material: aus Nordischer Fichte, technisch getrocknet, Festigkeitsklasse GL24h. Holz in Sichtqualität (Industriequalität), ohne Bläue, ausschließlich verwachsene Äste zulässig. Holzfeuchte: technisch getrocknet. Holzschutz: gemäß DIN 68800. Stirnholzkantenschutz an allen freiliegenden Stirnholzflächen fachgerecht ausführen und in den Einheitspreis einkalkulieren. Verbindungsmittel: Sämtliche Verschraubungen und Befestigungsmittel sind in Edelstahl entsprechend den geltenden technischen Regelwerken und den Anforderungen der Statik auszuführen. Einschließlich aller erforderlichen Abbundarbeiten, Zuschnitte, Ausklinkungen, Bohrungen, Verbindungsmittel sowie der lot- und fluchtgerechten Montage nach statischer Berechnung, Werk- und Montageplanung. Sämtliche erforderlichen Nebenleistungen, einschließlich Transport, Hebezeuge, Befestigungsmittel, Stirnholzkantenschutz sowie aller für eine vollständige und fachgerechte Ausführung notwendigen Arbeiten, sind in den Einheitspreis einzurechnen.	8,000	St	-----	-----
5.1.2	KVH-Riegel/Pfetten Liefern und Montieren von Riegeln und Pfetten aus Konstruktionsvollholz (KVH SI), Festigkeitsklasse C24. Menge: 4 St. Länge je Bauteil: ca. 6,76 m Gesamtlänge: ca. 27,04 m Querschnitt: 16/16 cm Material: Konstruktionsvollholz (KVH SI) aus Nordischer Fichte, Festigkeitsklasse C24, technisch getrocknet. Holz in Sichtqualität (Industriequalität), ohne Bläue, ausschließlich verwachsene Äste zulässig. Holzfeuchte: technisch getrocknet. Holzschutz: gemäß DIN 68800. Stirnholzkantenschutz an allen freiliegenden Stirnholzflächen fachgerecht ausführen und in den Einheitspreis einkalkulieren. Verbindungsmittel: Sämtliche Verschraubungen und Befestigungsmittel sind in Edelstahl entsprechend den geltenden technischen Regelwerken sowie den Anforderungen der statischen Berechnung auszuführen. Einschließlich aller erforderlichen Abbundarbeiten, Zuschnitte, Ausklinkungen, Bohrungen, Verbindungsmittel sowie der fachgerechten Montage gemäß statischer Berechnung, Werk- und Ausführungsplanung. Sämtliche erforderlichen Nebenleistungen, einschließlich Transport, Hebezeuge, Befestigungsmittel, Stirnholzkantenschutz sowie aller für eine vollständige und fachgerechte Ausführung notwendigen Arbeiten, sind in den Einheitspreis einzurechnen.	27,040	m	-----	-----
5.1.4	Aussteifungsverbände Liefern und Montieren von Aussteifungsverbänden aus Konstruktionsvollholz (KVH SI), Nadelholz, Festigkeitsklasse C24, entsprechend Werk- und Montageplanung sowie statischer Berechnung.				

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Menge: 8 St. Länge je Diagonalstrebe: ca. 2,80–3,20 m Gesamtlänge: ca. 12,00 m Querschnitt: 8/16 cm Material: Konstruktionsvollholz (KVH SI) aus Nordischer Fichte, Festigkeitsklasse C24, technisch getrocknet. Holz in Sichtqualität (Industriequalität), ohne Bläue, ausschließlich verwachsene Äste zulässig. Holzfeuchte: technisch getrocknet. Holzschutz: gemäß DIN 68800. Stirnholzkantenschutz an allen freiliegenden Stirnholzflächen fachgerecht ausführen und in den Einheitspreis einkalkulieren. Verbindungsmittel: Sämtliche Schrauben, Verschraubungen, Stahlverbinder und sonstigen Befestigungsmittel sind in Edelstahl entsprechend den geltenden technischen Regelwerken sowie den Anforderungen der statischen Berechnung auszuführen. Einschließlich aller erforderlichen Abbundarbeiten, Zuschnitte, Ausklinkungen, Bohrungen, sämtlicher Verbindungsmittel, Schrauben und Stahlverbinder sowie der fachgerechten Montage einschließlich aller Anpassungsarbeiten gemäß statischer Berechnung sowie Werk- und Montageplanung. Sämtliche erforderlichen Nebenleistungen, einschließlich Transport, Hebezeuge, Befestigungsmittel, Stirnholzkantenschutz sowie aller für eine vollständige und fachgerechte Ausführung notwendigen Arbeiten, sind in den Einheitspreis einzurechnen.	8,000 St	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5.1.5	Unterkonstruktion/Konterlattung für Holzfassade Liefern und Montieren einer Unterkonstruktion für Holzfassadenbekleidungen aus Konstruktionsvollholz (KVH NSi), Festigkeitsklasse C24. Unterkonstruktion aus Nordischer Fichte, Konstruktionsvollholz (KVH NSi), Festigkeitsklasse C24, technisch getrocknet, ohne Bläue, ausschließlich verwachsene Äste zulässig. Querschnitt: 30/60 mm Montage auf vorhandener Tragkonstruktion. Holzfeuchte: technisch getrocknet. Holzschutz: gemäß DIN 68800. Stirnholzkantenschutz an allen freiliegenden Stirnholzflächen fachgerecht ausführen und in den Einheitspreis einkalkulieren. Verbindungsmittel: Sämtliche Schrauben, Verschraubungen und sonstigen Befestigungsmittel sind in Edelstahl entsprechend den geltenden technischen Regelwerken, den Herstellervorgaben sowie den statischen Anforderungen auszuführen. Einschließlich Abstandshaltern, Unterlegen, Ausrichten, sämtlicher Befestigungs- und Verbindungsmittel sowie aller erforderlichen Abbundarbeiten, Zuschnitte und Anpassungsarbeiten. Ausführung gemäß DIN 18334, den Herstellervorgaben sowie der Werk- und Ausführungsplanung. Sämtliche erforderlichen Nebenleistungen, einschließlich Transport, Stirnholzkantenschutz, Befestigungsmittel sowie aller für eine vollständige und fachgerechte Ausführung notwendigen Arbeiten, sind in den Einheitspreis einzurechnen.	3,370	m²	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5.1.6	Holzfassade senkrechte Schalung Liefern und Montieren einer offenen Fassadenbekleidung aus Holzlatten, Sortierklasse SI, für den Außenbereich geeignet. Ausführung als senkrechte Lattenschalung. Material: Holzlatten aus Nordischer Fichte, Sortierklasse SI, technisch getrocknet, ohne Bläue, ausschließlich verwachsene Äste zulässig. Lattenquerschnitt: 24/48 mm (alternativ 30/50 mm) Fugenbreite: gemäß Werk- und Ausführungsplanung. Oberflächenausführung: - sägeraue Sichtseite mikrogeriffelt, - Bläueschutz-Imprägnierung werkseitig, - 1-fache Grundierung, - 2-facher Endanstrich mit Silikatbeschichtung, - Farbton nach Wahl des Bauherrn. Holzfeuchte: technisch getrocknet. Holzschutz: gemäß DIN 68800. Stirnholzkantenschutz an sämtlichen freiliegenden Stirnholzflächen fachgerecht ausführen und in den Einheitspreis einkalkulieren. Verbindungsmittel: Sämtliche Schrauben und Befestigungsmittel sind aus nichtrostendem Edelstahl auszuführen und entsprechend den geltenden technischen Regelwerken sowie den Herstellervorgaben zu bemessen und zu montieren. Die Verschraubung hat dauerhaft korrosionsbeständig und fachgerecht zu erfolgen. Einschließlich sämtlicher Befestigungs- und Verbindungsmittel, Zuschnitt, Ausrichten, Einpassen, erforderlicher Anpassungsarbeiten sowie aller Nebenleistungen für eine vollständige und fachgerechte Ausführung. Ausführung gemäß DIN 18334, den anerkannten Regeln der Technik sowie der Werk- und Ausführungsplanung. Sämtliche erforderlichen Nebenleistungen, einschließlich Transport, Stirnholzkantenschutz, Bläueschutz-Imprägnierung, Grundierung, Endbeschichtung, Befestigungsmittel sowie aller für eine vollständige und mangelfreie Ausführung notwendigen Arbeiten, sind in den Einheitspreis einzurechnen.	20,500	m²	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5.1.7	Doppelflügel-Holztor Lichte Höhe: 1,75 m Torflügel mit Rahmenkonstruktion aus Konstruktionsvollholz (KVH Si) aus Nordischer Fichte, Festigkeitsklasse C24, technisch getrocknet, ohne Bläue, ausschließlich verwachsene Äste zulässig. Bekleidung aus senkrechter Holzlattung, Sortierklasse SI, mikroriffelte Sichtseite. Oberflächenausführung: - Bläueschutz-Imprägnierung, - 1-fache Grundierung, - 2-facher Endanstrich mit Silikatbeschichtung, - Farbton nach Wahl des Bauherrn. Unterkonstruktion aus Holzrahmen oder feuerverzinktem Stahlrahmen gemäß statischer Berechnung und Werkplanung. Holzschutz: gemäß DIN 68800. Stirnholzkantenschutz an sämtlichen freiliegenden Stirnholzflächen fachgerecht ausführen und in den Einheitspreis einkalkulieren. Beschläge und Verbindungsmittel: Sämtliche Bänder, Scharniere, Feststeller, Anschläge, Schrauben und sonstigen Befestigungsmittel sind aus Edelstahl auszuführen und entsprechend den geltenden technischen Regelwerken fachgerecht zu montieren. Verschluss: Ausführung mit Treibriegel und Überfalle. Das Einsteckschloss ist für einen bauseits gelieferten Profil-Schließzylinder vorgerichtet. Lieferung und Einbau des Schließzylinders erfolgen bauseits. Sämtliche Befestigungs- und Verbindungsmittel sind dauerhaft korrosionsbeständig auszuführen. Einschließlich aller erforderlichen Anschluss-, Anpassungs- und Montagearbeiten, Zuschnitte, Einmessen, Ausrichten, Einstellen des Tores, Funktionsprüfung sowie betriebsfertiger Übergabe. Ausführung gemäß DIN 18334, den anerkannten Regeln der Technik sowie der Werk- und Ausführungsplanung. Sämtliche erforderlichen Nebenleistungen, einschließlich Transport, Stirnholzkantenschutz, Oberflächenbehandlung, Beschläge, Edelstahlbefestigungen sowie aller für eine vollständige und fachgerechte Ausführung notwendigen Arbeiten, sind in den Einheitspreis einzurechnen.				
		2,000	St.	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5.1.8	Stützenfüße aus Stahl für Holzstützen Liefern und montieren von Stützenfüßen aus Stahl für den Anschluss von Brettschichtholzstützen an Einzelfundamente aus Stahlbeton, entsprechend statischer Berechnung und Werkplanung. Menge: 8 St. Für Stützenquerschnitt: BSH 160/240 mm Ausführung als höhenverstellbare oder starre Stützenfüße gemäß statischer Berechnung, bestehend aus Fußplatte, Anschlussblechen, Stegblechen sowie allen erforderlichen Aussteifungen. Material: Baustahl S235JR oder S355 gemäß statischer Berechnung. Korrosionsschutz: Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461. Einschließlich: - Verankerung auf den Einzelfundamenten mittels zugelassener Ankerbolzen oder Verbundankern, - Gewindestangen, Muttern und Unterlegscheiben, - Distanzplatten und Unterlegblechen zum Höhenausgleich, - sämtlicher Verbindungsmittel zwischen Stahl und Holz, - Schrauben und Befestigungsmittel aus Edelstahl, - Einmessen, Ausrichten, Justieren und kraftschlüssige Montage, - aller erforderlichen Nebenleistungen. Ausführung gemäß statischer Berechnung, Werk- und Montageplanung sowie den anerkannten Regeln der Technik.	8,000	St	-----	-----
5.1	SCHUPPEN MÜLLBEREICH				-----
5	SCHUPPEN				-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
6	FASSADE				
	Vorbemerkung Schnittstelle Flachdach Die Dachabdichtung einschließlich Hochzüge und Abdichtungsanschlüsse wird durch das Gewerk Abdichtungsarbeiten erstellt. Der Holzbauer hat die Fassadenbahn bis an die Übergabestelle gemäß Detailplanung heranzuführen und fachgerecht anzuschließen. Die wasserdichte Verbindung zur Dachabdichtung ist durch das Abdichtungsgewerk auszuführen.				
6.1	WDVS				
	Vorbemerkung Das Wärmedämmverbundsystem wird auf den werkseitig hergestellten Holztafelementen ausgeführt. Bestandteil dieses Leistungsverzeichnisses ist ausschließlich die Lieferung und Montage der mineralischen Dämmplatten einschließlich deren Befestigung. Die Armierungsschicht, das Armierungsgewebe, Anputzleisten, Eckschutzprofile sowie Oberputz werden bauseits im Gewerk Gipserarbeiten ausgeschrieben.				
6.1.1	WDVS-Untergrund prüfen und vorbereiten Prüfen des Untergrundes gemäß Herstellervorschriften des Wärmedämmverbundsystems. - nach DIN 55699 - Untergrund auf Ebenheit, Tragfähigkeit und Trockenheit prüfen. - Lose Bestandteile entfernen. - Untergrund für nachfolgende Dämmarbeiten vorbereiten.	365,730	m²	-----	-----
6.1.2	Mineralwolle, d = 140 mm Liefen und montieren eines bauaufsichtlich zugelassenen Wärmedämmverbundsystems (WDVS) auf Holzuntergrund einschließlich sämtlicher systemzugehöriger Komponenten gemäß allgemeiner Bauartgenehmigung bzw. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung. Systemanforderungen: - Bauaufsichtlich zugelassenes Wärmedämmverbundsystem (WDVS) mit allgemeiner Bauartgenehmigung (aBG) oder allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung. - Sämtliche Systemkomponenten müssen vom gleichen Systemanbieter stammen und aufeinander abgestimmt sein. - Geeignet für den vorgesehenen Holzuntergrund. - Nichtbrennbares Wärmedämmverbundsystem. - Geeignet zur Ausführung des in der Planung vorgesehenen brandschutztechnischen Wandaufbaus. Dämmstoff: - Mineralwolle-Lamellen oder Mineralwolleplatten gemäß Systemzulassung. - Dämmstoffdicke: 140 mm. - Wärmeleitfähigkeit gemäß Wärmeschutznachweis. - Brandverhalten Euroklasse A1 nach DIN EN 13501-1. - Druck- und Zugfestigkeit gemäß Systemzulassung. Leistungsumfang: - Dämmplatten liefern, zuschneiden und fachgerecht verarbeiten. - Verklebung entsprechend den Herstellervorgaben, soweit systembedingt vorgesehen. - Mechanische Befestigung mit systemzugehörigen und zugelassenen Befestigungsmitteln entsprechend allgemeiner Bauartgenehmigung und statischem Nachweis. - Lieferung und Montage aller erforderlichen Rand-, Pass-, Ergänzungs- und Anschlussdämmplatten. - Herstellen sämtlicher Ausschnitte und Anpassungen. - Einschließlich aller erforderlichen Befestigungsmittel, Zubehörteile und Nebenleistungen zur vollständigen Herstellung der Leistung.	247,580	m²	-----	-----
6.1.3	Anschluss an Attika und Vordächer Herstellen sämtlicher Anschlüsse des Wärmedämmverbundsystems an Vordächer, Dachrandabschlüsse und angrenzende Bauteile. Leistungsumfang:				

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	- fachgerechtes Anarbeiten des WDVS an bestehende und neue Vordachkonstruktionen; - Herstellen dichter Anschlüsse gemäß den Vorgaben des Systemherstellers; - Lieferung und Montage aller erforderlichen Anschlussprofile, Dichtbänder und Fugendichtungen; - Zuschneiden und Anpassen der Dämmplatten im Anschlussbereich; - Ausbildung der Anschlüsse schlagregendicht und dauerhaft bewegungsfähig; - Berücksichtigung der Anforderungen an Wärme-, Feuchte- und Brandschutz; - einschließlich aller Befestigungs- und Nebenarbeiten.	57,180 m	-----	-----
6.1.4	Anschluss an Fenster und Türen Herstellen sämtlicher Anschlüsse des Wärmedämmverbundsystems an Fenster-, Fensterbank- und Türanschlüsse gemäß den Vorgaben des Systemherstellers und der allgemeinen Bauartgenehmigung. Leistungsumfang: - Fachgerechtes Anarbeiten des WDVS an Fenster- und Türrahmen. - Lieferung und Montage von systemzugehörigen Anschlussprofilen mit Dichtlippe. - Ausbildung schlagregendichter und luftdichter Anschlüsse. - Zuschneiden und Anpassen der Dämmplatten im Anschlussbereich. - Lieferung und Einbau von Laibungs- und Anputzleisten. - Ausbildung der Eckbereiche mit Gewebeverstärkung. - Berücksichtigung der erforderlichen Bewegungsfugen. - Einschließlich aller Befestigungs- und Nebenarbeiten. Laibungsausbildung: - Dämmstoffdicke gemäß Detailplanung und Wärmeschutznachweis. - Ausbildung der Fenster- und Türleibungen einschließlich Sturz- und Brüstungsbereiche.	118,500 m	-----	-----
6.1.5	Brandriegel 80x500 Liefern und fachgerechtes Herstellen von Brandriegeln aus nichtbrennbarer Mineralwolle innerhalb des Wärmedämmverbundsystems gemäß den Anforderungen der allgemeinen Bauartgenehmigung des verwendeten Systems. Ausführung als Mineralwolle-Lamellenplatte, Baustoffklasse A1 nach DIN EN 13501-1, Wärmeleitfähigkeitsgruppe WLG 035, wasserabweisend und formstabil. Einbau horizontal gemäß Brandschutzkonzept und Detailplanung einschließlich: - Zuschneiden und passgenaues Einbauen, - vollflächigem Verkleben und zusätzlicher Verdübelung, - dichter Ausbildung der Anschlüsse an angrenzende Bauteile, - aller erforderlichen Befestigungs- und Nebenarbeiten, - Ausführung gemäß Herstellerangaben und bauaufsichtlicher Zulassung. Abmessungen: Dicke: 80mm Höhe des Brandriegels: 500mm	8,500 m	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
6.1.6	Brandriegel 20x200 Liefern und fachgerechtes Herstellen von Brandriegeln aus nichtbrennbarer Mineralwolle innerhalb des Wärmedämmverbundsystems gemäß den Anforderungen der allgemeinen Bauartgenehmigung des verwendeten Systems. Ausführung als Mineralwolle-Lamellenplatte, Baustoffklasse A1 nach DIN EN 13501-1, Wärmeleitfähigkeitsgruppe WLG 035, wasserabweisend und formstabil. Einbau horizontal gemäß Brandschutzkonzept und Detailplanung einschließlich: - Zuschneiden und passgenaues Einbauen, - vollflächigem Verkleben und zusätzlicher Verdübelung, - dichter Ausbildung der Anschlüsse an angrenzende Bauteile, - aller erforderlichen Befestigungs- und Nebenarbeiten, - Ausführung gemäß Herstellerangaben und bauaufsichtlicher Zulassung. Abmessungen: Dicke: 20mm Höhe des Brandriegels: 200mm	10,000	m	-----	-----
6.1.7	Brandriegel 80x200 Liefern und fachgerechtes Herstellen von Brandriegeln aus nichtbrennbarer Mineralwolle innerhalb des Wärmedämmverbundsystems gemäß den Anforderungen der allgemeinen Bauartgenehmigung des verwendeten Systems. Ausführung als Mineralwolle-Lamellenplatte, Baustoffklasse A1 nach DIN EN 13501-1, Wärmeleitfähigkeitsgruppe WLG 035, wasserabweisend und formstabil. Einbau horizontal gemäß Brandschutzkonzept und Detailplanung einschließlich: - Zuschneiden und passgenaues Einbauen, - vollflächigem Verkleben und zusätzlicher Verdübelung, - dichter Ausbildung der Anschlüsse an angrenzende Bauteile, - aller erforderlichen Befestigungs- und Nebenarbeiten, - Ausführung gemäß Herstellerangaben und bauaufsichtlicher Zulassung. Abmessungen: Dicke: 80mm Höhe des Brandriegels: 200mm	10,000	m	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
6.1.8	Brandriegel 100x300 Liefern und fachgerechtes Herstellen von Brandriegeln aus nichtbrennbarer Mineralwolle innerhalb des Wärmedämmverbundsystems gemäß den Anforderungen der allgemeinen Bauartgenehmigung des verwendeten Systems. Ausführung als Mineralwolle-Lamellenplatte, Baustoffklasse A1 nach DIN EN 13501-1, Wärmeleitfähigkeitsgruppe WLG 035, wasserabweisend und formstabil. Einbau horizontal gemäß Brandschutzkonzept und Detailplanung einschließlich: - Zuschneiden und passgenaues Einbauen, - vollflächigem Verkleben und zusätzlicher Verdübelung, - dichter Ausbildung der Anschlüsse an angrenzende Bauteile, - aller erforderlichen Befestigungs- und Nebenarbeiten, - Ausführung gemäß Herstellerangaben und bauaufsichtlicher Zulassung. Abmessungen: Dicke: 100mm Höhe des Brandriegels: 300mm	17,600	m	-----	-----
6.1	WDVS				-----
6	FASSADE				-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
7	VORDACH			
7.1	VORDACH WESTEINGANG			
7.1.1	Vorgesetzten Holzbalken aus KVH SI liefern und montieren Liefern, abbinden und fachgerecht montieren eines vorgesetzten Holzbalkens aus Konstruktionsvollholz in Sichtqualität, KVH SI, im Bereich der Attika zur Herstellung einer einheitlichen Fassaden- und Gebäudeansicht. Ausführung als nichttragendes beziehungsweise lediglich konstruktiv befestigtes Holzbauteil, sofern durch die statische Berechnung oder Ausführungsplanung keine abweichenden Anforderungen festgelegt sind. Leistungsumfang einschließlich: - Aufmaß, Werkstattplanung und Abbund, - Zuschnitt sowie sämtliche erforderlichen Bearbeitungen, - Herstellung von Bohrungen, Fräsungen und Ausklinkungen gemäß Ausführungsplanung, - Herstellung der erforderlichen Unterkonstruktion beziehungsweise Abstandsmontage, - Lieferung und fachgerechte Montage, - Befestigung an der Tragkonstruktion mittels korrosionsgeschützter, statisch bemessener Verbindungsmittel einschließlich aller erforderlichen Winkel, Laschen, Schrauben, Gewindestangen und sonstigen Befestigungs- und Anschlusssteile gemäß statischer Berechnung und Ausführungsplanung, - sichtbare oder verdeckte Befestigung gemäß Ausführungsplanung, - Ausbildung der Anschlüsse an Attika, Dachrand und angrenzende Bauteile, - erforderliche Trenn-, Schutz- und Distanzlagen, - Transport, Einheben sowie sämtliche erforderlichen Montage- und Nebenleistungen. Material: - Konstruktionsvollholz (KVH SI), aus güteüberwachter Herstellung, technisch getrocknet, gehobelt und gefast, in Sichtqualität. - Festigkeitsklasse, Holzart und Sortierklasse gemäß Ausführungsplanung und statischer Berechnung. Holzoberfläche: - Sichtqualität SI, passend zu den angrenzenden sichtbaren Holzbauteilen. - Holzfeuchte, Gebrauchsklasse und konstruktiver Holzschutz gemäß den bauphysikalischen und konstruktiven Anforderungen. Abmessungen: Querschnitt: 200 × 300 mm Länge: 5,6 m + 10,6 m	16,200 m	-----	

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
7.1.2	Liefen und fachgerecht montieren von tragenden Brettsperrholz-Decken (BSP) Liefen und fachgerecht montieren von tragenden Brettsperrholz-Decken (BSP). Ausführung als tragende Brettsperrholzelemente (BSP) aus kreuzweise verklebten Massivholzlamellen gemäß DIN EN 16351, CE-gekennzeichnet, gemäß geprüfter statischer Berechnung sowie bauaufsichtlichem Verwendbarkeitsnachweis. Lieferung als geschlossene Deckenelemente mit hohem Vorfertigungsgrad einschließlich aller werkseitig hergestellten Bearbeitungen gemäß freigegebener Ausführungsplanung. Leistungsumfang einschließlich: - Werkstatt- und Verlegeplanung, - Zuschnitt sowie sämtliche erforderlichen Bearbeitungen, - Herstellung von Aussparungen, Ausklinkungen, Fräsungen und Durchbrüchen gemäß Ausführungsplanung, - Lieferung, Transport, Einheben und Verlegen der Deckenelemente, - Auflagerung auf Haupt- und Nebenträgern, - Verbindung der Elemente untereinander, - Befestigung an der Tragkonstruktion mittels statisch bemessener, korrosionsgeschützter Verbindungsmittel einschließlich aller erforderlichen Befestigungs- und Anschlussteile gemäß statischer Berechnung und Ausführungsplanung, - Ausbildung der Elementfugen einschließlich erforderlicher Fugendichtungen gemäß Ausführungsplanung, - Herstellung sämtlicher Anschlüsse an angrenzende Bauteile, - sämtliche erforderlichen Montage- und Nebenleistungen. Material: Brettsperrholz (BSP) gemäß DIN EN 16351, aus güteüberwachter Herstellung, CE-gekennzeichnet, Aufbau, Festigkeitsklasse und Holzart gemäß statischer Berechnung. Oberflächen: - Unterseite: Sichtqualität gemäß Planung. - Oberseite: Nichtsichtbar, werkseitig zur Aufnahme des weiteren Boden- oder Dachaufbaus vorbereitet. Holzfeuchte, Nutzungsklasse und Ausführung gemäß den statischen und bauphysikalischen Anforderungen. Abmessungen: Elementdicke: gemäß statischer Berechnung voraussichtlich 200 mm Elementbreite: 2650 mm Spannweite: 5,6 m	15,580	m²	-----	-----
7.1.3	Mehrpreis für werkseitige CNC-Gefällefräsung mit Faltung in Brettsperrholzdecke Werkseitige CNC-Bearbeitung der Oberseite von Brettsperrholzelementen (BSP) zur Ausbildung einer gefalteten Gefällefläche mit einem Regelgefälle von 2,0 % gemäß Werk- und Ausführungsplanung. Die Leistung umfasst: - Herstellen der Gefälleflächen einschließlich aller erforderlichen Faltungen, Grat- und Kellinien, - CNC-gesteuerte Fräsbearbeitung der Brettsperrholzelemente, - Berücksichtigung der statischen und konstruktiven Anforderungen, - Ausbildung der Übergänge zwischen den Gefälleflächen, - Anpassung der Elementstöße an die Gefällegeometrie, - sämtliche erforderlichen Nebenarbeiten. Die Gefällegeometrie einschließlich der Faltungen ist entsprechend der freigegebenen Werkplanung herzustellen.	15,580	m²	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
7.1.4	Nachbearbeitung sichtbarer Holzoberflächen. Nachbearbeitung sichtbarer Holzoberflächen. Nachbearbeiten der sichtbaren Holzoberflächen nach abgeschlossener Montage zur Herstellung einer einwandfreien, gleichmäßigen Sichtoberfläche. Leistungsumfang einschließlich: - Beseitigung montageseitig entstandener Beschädigungen und Verunreinigungen, - Nachbearbeitung der Oberflächen im Bereich von Anschlüssen und Verbindungsmitteln, - Ausbesserung geringfügiger Transport- und Montageschäden, soweit technisch zulässig, - Reinigung der sichtbaren Holzoberflächen, - Herstellung eines abnahmefähigen Zustands.	15,580 m²	-----	-----
7.1	VORDACH WESTEINGANG			-----
7.2	VORDACH HAUPTINGANG MENSA			
7.2.1	BSH-Hauptträger, liefern und montieren Liefern, abbinden und fachgerecht montieren eines tragenden Hauptträgers aus Brettschichtholz (BSH) in Sichtqualität gemäß DIN EN 14080. Festigkeitsklasse (z. B. GL24h, GL28h oder gemäß statischer Berechnung), Querschnitt und Holzart gemäß geprüfter statischer Berechnung und Ausführungsplanung. Leistungsumfang einschließlich: - Aufmaß, Werkstattplanung und Abbund, - Zuschnitt sowie sämtliche erforderlichen Bearbeitungen, - Herstellung von Bohrungen, Fräsungen und Ausklinkungen gemäß Ausführungsplanung, - Lieferung, Transport, Einheben und fachgerechte Montage, - Auflagerung auf der Tragkonstruktion, - Befestigung an der Tragkonstruktion mittels korrosionsgeschützter, statisch bemessener Verbindungsmittel einschließlich aller erforderlichen Winkel, Laschen, Schrauben, Stabdübel, Gewindestangen sowie sonstiger Befestigungs- und Anschlusssteile gemäß statischer Berechnung und Ausführungsplanung, - Herstellung sämtlicher Anschlüsse an angrenzende Bauteile, - Bereitstellung der erforderlichen Montagehilfen, - sämtliche erforderlichen Montage- und Nebenleistungen. Material: Brettschichtholz (BSH) gemäß DIN EN 14080, CE-gekennzeichnet, technisch getrocknet, gehobelt, Kanten gefast, in Sichtqualität. Festigkeitsklasse, Holzart und Querschnitt gemäß statischer Berechnung. Holzoberfläche: Sichtqualität (SI) für sichtbare Holzbauteile gemäß Planung. Holzfeuchte und Nutzungsklasse gemäß den statischen und bauphysikalischen Anforderungen. Abmessungen: Querschnitt: 560 mm x 240 mm Länge: 9,2 m	1,265 m³	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
7.2.2	Vorgesetzten Holzbalken aus KVH SI liefern und montieren Liefen, abbinden und fachgerecht montieren eines vorgesetzten Holzbalkens aus Konstruktionsvollholz in Sichtqualität, KVH SI, im Bereich der Attika zur Herstellung einer einheitlichen Fassaden- und Gebäudeansicht. Ausführung als nichttragendes beziehungsweise lediglich konstruktiv befestigtes Holzbauteil, sofern durch die statische Berechnung oder Ausführungsplanung keine abweichenden Anforderungen festgelegt sind. Leistungsumfang einschließlich: - Aufmaß, Werkstattplanung und Abbund, - Zuschnitt sowie sämtliche erforderlichen Bearbeitungen, - Herstellung von Bohrungen, Fräsungen und Ausklinkungen gemäß Ausführungsplanung, - Lieferung, Transport, Einheben und fachgerechte Montage, - Auflagerung auf der Tragkonstruktion, - Befestigung an der Tragkonstruktion mittels statisch bemessener, korrosionsgeschützter Verbindungsmittel einschließlich aller erforderlichen Befestigungs- und Anschlusssteile gemäß statischer Berechnung und Ausführungsplanung, - Herstellung sämtlicher Anschlüsse an angrenzende Bauteile, - Bereitstellung der erforderlichen Montagehilfen, - sämtliche erforderlichen Montage- und Nebenleistungen. Material: Konstruktionsvollholz (KVH SI), technisch getrocknet, gehobelt und gefast, in Sichtqualität. Festigkeitsklasse, Holzart und Sortierklasse gemäß Ausführungsplanung und statischer Berechnung. Holzoberfläche: Sichtqualität SI, passend zu den angrenzenden sichtbaren Holzbauteilen. Holzfeuchte, Gebrauchsklasse und konstruktiver Holzschutz gemäß den bauphysikalischen und konstruktiven Anforderungen. Abmessungen: Querschnitt: 200 × 300 mm Länge: 9,2 m	9,200	m	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
7.2.3	Liefen und fachgerecht montieren von tragenden Brettsperrholz-Decken (BSP) Liefen und fachgerecht montieren von tragenden Brettsperrholz-Decken (BSP). Ausführung als tragende Brettsperrholzelemente (BSP) aus kreuzweise verklebten Massivholzlamellen gemäß DIN EN 16351, aus güteüberwachter Herstellung, CE-gekennzeichnet, gemäß geprüfter statischer Berechnung sowie bauaufsichtlichem Verwendbarkeitsnachweis. Lieferung als geschlossene Deckenelemente mit hohem Vorfertigungsgrad einschließlich aller werkseitig hergestellten Bearbeitungen gemäß freigegebener Ausführungsplanung. Leistungsumfang einschließlich: - Werkstatt- und Verlegeplanung, - Zuschnitt und Abbund, - Herstellung von Aussparungen, Ausklinkungen, Fräsungen und Durchbrüchen gemäß Ausführungsplanung, - Lieferung, Transport, Einheben und fachgerechtes Verlegen, - Auflagerung auf Haupt- und Nebenträgern, - Verbindung der Elemente untereinander, - Befestigung an der Tragkonstruktion mittels statisch bemessener, korrosionsgeschützter Verbindungsmittel einschließlich aller erforderlichen Befestigungs- und Anschlussteile gemäß statischer Berechnung und Ausführungsplanung, - Herstellung sämtlicher Anschlüsse an angrenzende Bauteile, - Ausbildung der Elementfugen einschließlich erforderlicher Fugendichtung gemäß Ausführungsplanung, - sämtliche erforderlichen Montage- und Nebenleistungen. Material: Brettsperrholz (BSP) gemäß DIN EN 16351, CE-gekennzeichnet, Aufbau, Festigkeitsklasse und Holzart gemäß statischer Berechnung. Oberflächen: - Unterseite: Sichtqualität gemäß Planung. - Oberseite: Nichtsichtqualität ,werkseitig zur Aufnahme des weiteren Boden- oder Dachaufbaus vorbereitet. Holzfeuchte, Nutzungsklasse und Ausführung gemäß den statischen und bauphysikalischen Anforderungen. Abmessungen: Elementdicke: gemäß statischer Berechnung voraussichtlich 200 mm Elementbreite: 3800 mm Spannweite: 9,2 m	34,960	m²	-----	-----
7.2.4	Mehrpreis für werkseitige CNC-Gefällefräsung mit Faltung in Brettsperrholzdecke Werkseitige CNC-Bearbeitung der Oberseite von Brettsperrholzelementen (BSP) zur Ausbildung einer gefalteten Gefällefläche mit einem Regelgefälle von 2,0 % gemäß Werk- und Ausführungsplanung. Die Leistung umfasst: - Herstellen der Gefälleflächen einschließlich aller erforderlichen Faltungen, Grat- und Kelllinien, - CNC-gesteuerte Fräsbearbeitung der Brettsperrholzelemente, - Berücksichtigung der statischen und konstruktiven Anforderungen, - Ausbildung der Übergänge zwischen den Gefälleflächen, - Anpassung der Elementstöße an die Gefällegeometrie, - sämtliche erforderlichen Nebenarbeiten. Die Gefällegeometrie einschließlich der Faltungen ist entsprechend der freigegebenen Werkplanung herzustellen.	34,960	m²	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
7.2.5	Nachbearbeitung sichtbarer Holzoberflächen. Nachbearbeitung sichtbarer Holzoberflächen. Nachbearbeiten der sichtbaren Holzoberflächen nach abgeschlossener Montage zur Herstellung einer einwandfreien, gleichmäßigen Sichtoberfläche. Leistungsumfang einschließlich: - Beseitigung montageseitig entstandener Beschädigungen und Verunreinigungen, - Nachbearbeitung der Oberflächen im Bereich von Anschlüssen und Verbindungsmitteln, - Ausbesserung geringfügiger Transport- und Montageschäden, soweit technisch zulässig, - Reinigung der sichtbaren Holzoberflächen, - Herstellung eines abnahmefähigen Zustands.	34,960 m²	-----	-----
7.2	VORDACH HAUPTINGANG MENSA			-----
7.3	VORDACH OSTEINGANG			
7.3.1	Liefern und fachgerecht montieren einer Unterkonstruktion aus Konstruktionsvollholz (KVH NSI) 80x80 Ausführung aus Konstruktionsvollholz (KVH NSI), technisch getrocknet, gehobelt und gefast, gemäß Ausführungsplanung. Leistungsumfang einschließlich: - Aufmaß, Werkstattplanung und Abbund, - Zuschnitt sowie sämtliche erforderlichen Bearbeitungen, - Lieferung, Transport und fachgerechte Montage, - lot- und fluchtgerechtes Ausrichten der Unterkonstruktion, - Herstellung der erforderlichen Unterkonstruktion einschließlich Distanzhölzern, - Befestigung an der Tragkonstruktion mittels statisch bemessener, korrosionsgeschützter Verbindungsmittel einschließlich aller erforderlichen Befestigungs- und Anschlussteile gemäß Ausführungsplanung, - Herstellung sämtlicher Anschlüsse an angrenzende Bauteile, - Berücksichtigung der erforderlichen Hinterlüftungsebene, - sämtliche erforderlichen Montage- und Nebenleistungen. Material: - Konstruktionsvollholz (KVH NSI), technisch getrocknet, gehobelt und gefast. -Festigkeitsklasse, Holzart und Querschnitt gemäß Ausführungsplanung. - Holzfeuchte, Nutzungsklasse und konstruktiver Holzschutz gemäß den bauphysikalischen Anforderungen. Abmessungen: Querschnitt: 80 × 80 mm Achsabstand: 6,6m	6,600 m	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
7.3.2	Liefern und fachgerecht montieren einer Unterkonstruktion aus Konstruktionsvollholz (KVH NSI) 80x40 Ausführung aus Konstruktionsvollholz (KVH NSI), technisch getrocknet, gehobelt und gefast, gemäß Ausführungsplanung. Leistungsumfang einschließlich: - Aufmaß, Werkstattplanung und Abbund, - Zuschnitt sowie sämtliche erforderlichen Bearbeitungen, - Lieferung, Transport und fachgerechte Montage, - lot- und fluchtgerechtes Ausrichten der Unterkonstruktion, - Herstellung der erforderlichen Unterkonstruktion einschließlich Distanzhölzern, - Befestigung an der Tragkonstruktion mittels statisch bemessener, korrosionsgeschützter Verbindungsmittel einschließlich aller erforderlichen Befestigungs- und Anlussteile gemäß Ausführungsplanung, - Herstellung sämtlicher Anschlüsse an angrenzende Bauteile, - Berücksichtigung der erforderlichen Hinterlüftungsebene, - sämtliche erforderlichen Montage- und Nebenleistungen. Material: - Konstruktionsvollholz (KVH NSI), technisch getrocknet, gehobelt und gefast. - Festigkeitsklasse, Holzart und Querschnitt gemäß Ausführungsplanung. - Holzfeuchte, Nutzungsklasse und konstruktiver Holzschutz gemäß den bauphysikalischen Anforderungen. Abmessungen: - Querschnitt: 80 × 40 mm - Länge: 6,6m	6,600 m	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
7.3.3	Liefern und fachgerecht montieren einer tragenden Brettsperrholz-Dachdecke (BSP) mit sichtbarer Untersicht. Ausführung als tragende Brettsperrholzelemente (BSP) aus kreuzweise verklebten Massivholzlamellen gemäß DIN EN 16351, CE-gekennzeichnet sowie gemäß geprüfter statischer Berechnung und bauaufsichtlichem Verwendbarkeitsnachweis. Lieferung als geschlossene Dachelemente mit hohem Vorfertigungsgrad einschließlich aller werkseitig hergestellten Bearbeitungen gemäß freigegebener Ausführungsplanung. Leistungsumfang einschließlich: - Werkstatt- und Verlegeplanung, - Zuschnitt und Abbund, - Herstellung von Aussparungen, Fräsungen und Durchbrüchen gemäß Ausführungsplanung, - werkseitige Herstellung der Aussparung und des Auflagers für eine bündig eingebaute Entwässerungsrinne, - Lieferung, Transport, Einheben und fachgerechtes Verlegen, - Auflagerung auf der BSH-Tragkonstruktion, - Verbindung der Elemente untereinander, - Befestigung an der Tragkonstruktion mittels statisch bemessener, korrosionsgeschützter Verbindungsmittel einschließlich aller erforderlichen Befestigungs- und Anschlussteile gemäß statischer Berechnung und Ausführungsplanung, - Herstellung sämtlicher Anschlüsse an angrenzende Bauteile, - Ausbildung der Elementfugen gemäß Ausführungsplanung, - sämtliche erforderlichen Montage- und Nebenleistungen. Material: Brettsperrholz (BSP) gemäß DIN EN 16351, aus güteüberwachter Herstellung, CE-gekennzeichnet, Aufbau, Festigkeitsklasse und Holzart gemäß statischer Berechnung. Oberflächen: - Unterseite: Sichtqualität, sichtbar bleibend. - Oberseite: Nichtsichtqualität, werkseitig zur Aufnahme des Dachaufbaus vorbereitet. Holzfeuchte, Nutzungsklasse und Ausführung gemäß den statischen und bauphysikalischen Anforderungen. Abmessungen: Elementdicke: 120 mm Elementbreite: 570 mm Spannweite: 6,6 m	3,762 m²	-----	-----
7.3.4	Aussparung zur Aufnahme einer eingelassenen Entwässerungsrinne herstellen. Herstellen einer werkseitigen Aussparung in Brettsperrholzelementen (BSP) zur Aufnahme einer bündig eingelassenen Entwässerungsrinne gemäß Ausführungsplanung. Leistungsumfang einschließlich: - werkseitiger Bearbeitung der Brettsperrholzelemente, - Herstellung der Aussparung einschließlich erforderlicher Auflager- und Randausbildung, - Bearbeitung der Anschlussbereiche gemäß Werkstatt- und Ausführungsplanung, - Berücksichtigung der erforderlichen Einbaumaße und Toleranzen, - sämtlicher Bearbeitungen und Nebenleistungen. Ausführung gemäß freigegebener Werkplanung.	6,600 m	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
7.3.5	Nachbearbeitung sichtbarer Holzoberflächen. Nachbearbeitung sichtbarer Holzoberflächen. Nachbearbeiten der sichtbaren Holzoberflächen nach abgeschlossener Montage zur Herstellung einer einwandfreien, gleichmäßigen Sichtoberfläche. Leistungsumfang einschließlich: - Beseitigung montageseitig entstandener Beschädigungen und Verunreinigungen, - Nachbearbeitung der Oberflächen im Bereich von Anschlüssen und Verbindungsmitteln, - Ausbesserung geringfügiger Transport- und Montageschäden, soweit technisch zulässig, - Reinigung der sichtbaren Holzoberflächen, - Herstellung eines abnahmefähigen Zustands.	3,762 m²	-----	-----
7.3.6	Konterlattung aus Konstruktionsvollholz (KVH NSI) liefern und montieren. Konterlattung aus Konstruktionsvollholz (KVH,NSI) liefern und montieren. Liefern und fachgerecht montieren einer Konterlattung aus Konstruktionsvollholz (KVH) als Unterkonstruktion für den weiteren Dachaufbau. Ausführung aus güteüberwachter Herstellung, technisch getrocknet, Nutzungsklasse gemäß Ausführungsplanung. Leistungsumfang einschließlich: - Aufmaß, Werkstattplanung und Abbund, - Zuschnitt sowie sämtliche erforderlichen Bearbeitungen, - Lieferung, Transport und fachgerechte Montage, - lot- und fluchtgerechtes Ausrichten der Konterlattung, - Herstellung der Unterkonstruktion, - Befestigung an der Tragkonstruktion mittels statisch bemessener, korrosionsgeschützter Verbindungsmittel einschließlich aller erforderlichen Befestigungs- und Anschlusssteile gemäß Ausführungsplanung, - Herstellung sämtlicher Anschlüsse an angrenzende Bauteile, - sämtliche erforderlichen Montage- und Nebenleistungen. Material: Konstruktionsvollholz (KVH), Festigkeitsklasse, Holzart und Querschnitt gemäß Ausführungsplanung. Abmessungen: Querschnitt: 60 × 40 mm	3,762 m²	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
7.3.7	Dreischichtplatte als Dachschalung liefern und montieren. Liefern und fachgerecht montieren einer Dreischichtplatte als Dachschalung auf der vorbereiteten Unterkonstruktion. Ausführung hergestellten Massivholz-Dreischichtplatten, technisch getrocknet, für den vorgesehenen Einsatzbereich geeignet. Leistungsumfang einschließlich: - Zuschnitt und Anpassung, - Herstellung der Plattenstöße, - Befestigung auf der Unterkonstruktion mit korrosionsgeschützten Verbindungsmitteln, - Ausbildung der Anschlüsse an aufgehende Bauteile und Einbauteile, - sämtlicher Befestigungsmittel und Nebenleistungen. Material: Dreischichtplatte, Dicke 22 mm, Holzart und Oberflächenqualität gemäß Ausführungsplanung.	3,762	m²	-----	-----
7.3	VORDACH OSTEINGANG				-----
7	VORDACH				-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
8	DACHFLÄCHENFENSTER/ RWA				
	Vorbemerkung Sämtliche Holzbauarbeiten einschließlich Wechselkonstruktionen, luftdichter Anschlüsse und Unterkonstruktionen sind Bestandteil dieser Ausschreibung. Elektrische Anschlüsse der RWA-Anlage, Steuerungen sowie Inbetriebnahme der RWA-Technik sind nicht Bestandteil dieser Positionen.				
8.1	Rückbau Dachdeckung Fachgerechter Rückbau der bestehenden Dachdeckung im Bereich des geplanten Dachflächenfensters einschließlich Abtragen, Zwischenlagern und Entsorgen des nicht wiederverwendbaren Materials.	1,000	St	-----	-----
8.2	Sparrenwechslung herstellen Herstellen einer Sparrenwechslung für den Einbau eines Dachflächenfensters, einschließlich Herstellen der erforderlichen Öffnung im Sparrenbereich, Zuschnitt, Auswechslung der bestehenden Sparrenlage sowie Lieferung und Montage aller statisch erforderlichen Verbindungsmittel gemäß statischer Berechnung und Herstellervorgaben. Material: Konstruktionsvollholz (KVH NSi), aus güteüberwachter Herstellung, technisch getrocknet, gehobelt und gefast. Festigkeitsklasse, Holzart und Querschnitt gemäß statischer Berechnung und Ausführungsplanung. Einschließlich aller erforderlichen Abbund-, Anpassungs- und Montagearbeiten sowie sämtlicher Nebenleistungen.	1,000	St	-----	-----
8.3	Deckenwechslung herstellen Herstellen einer Deckenwechslung im Bereich einer Deckenöffnung für ein Dachflächenfenster der Fenstergröße 98 × 136 cm. Herstellen der Deckenöffnung für den Einbau eines Dachflächenfensters der Fenstergröße 98 × 136 cm einschließlich Auswechslung der betroffenen Deckenbalken sowie Herstellung und Einbau der erforderlichen Wechselhölzer entsprechend statischer Berechnung und Ausführungsplanung. Auflagerung der Wechselhölzer auf der bestehenden Tragkonstruktion sowie Lieferung und Einbau sämtlicher statisch erforderlicher Verbindungsmittel einschließlich aller erforderlichen Befestigungs- und Anlussteile gemäß statischer Berechnung. Material: - Konstruktionsvollholz (KVH NSi), güteüberwacht, technisch getrocknet, gehobelt und gefast. Holzart, Festigkeitsklasse und Querschnitt gemäß statischer Berechnung und Ausführungsplanung. Einschließlich sämtlicher erforderlicher Abbund-, Anpassungs- und Montagearbeiten sowie aller Nebenleistungen zur vollständigen Herstellung der tragenden Deckenwechslung.	1,000	St	-----	-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
8.4	Liefen und Einbauen eines Dachflächenfensters als Natürliches Rauch- und Wärmeabzugsgerät (NRWG) Liefen und Einbauen eines Dachflächenfensters als Natürliches Rauch- und Wärmeabzugsgerät (NRWG) Liefen und fachgerechtes Einbauen eines Dachflächenfensters als Natürliches Rauch- und Wärmeabzugsgerät (NRWG) gemäß DIN EN 12101-2, mit CE-Kennzeichnung, geeignet für den Einbau in geneigte Dächer mit Ziegelddeckung und entsprechend der vorhandenen Dachneigung. Fenstergröße: 98 × 136 cm. Ausführung mit wärmedämmender Isolierverglasung, systemgeeignetem Rauch- und Wärmeabzugsantrieb sowie allen nach DIN EN 12101-2 erforderlichen Leistungsmerkmalen für den Einsatz als Natürliches Rauch- und Wärmeabzugsgerät. Leistungsumfang: - Lieferung des NRWG-Dachflächenfensters, - Lieferung und Montage des systemzugehörigen Eindeckrahmens, - Lieferung und Montage des systemzugehörigen Rauch- und Wärmeabzugsantriebs, - Lieferung und Montage der systemzugehörigen Dämm- und Anschlusskomponenten, - Lieferung und Montage sämtlicher systembedingter Befestigungs- und Verbindungsmittel, - fachgerechter Anschluss des Fensters an die Dachkonstruktion, - Ausrichten, Einstellen, Funktionsprüfung und betriebsfertige Montage. Die Ausführung hat entsprechend den Herstellervorgaben des angebotenen Systems, den anerkannten Regeln der Technik sowie den einschlägigen Normen und Richtlinien zu erfolgen. Besonderer Hinweis: Zur Sicherstellung der Systemkompatibilität sowie der Gewährleistungsansprüche sind sämtliche systemgebundenen Komponenten des NRWG aufeinander abgestimmt bereitzustellen. Hierzu zählen insbesondere RWA-Steuerzentrale, Bedienstellen, Rauchmelder, Lüftungstaster sowie gegebenenfalls erforderliche Energieversorgungs- und Zubehörkomponenten. Diese Leistungen sind, sofern nicht in dieser Position enthalten, in gesonderten Positionen auszuschreiben und vom Auftragnehmer dieser Position systemkompatibel zu liefern bzw. bereitzustellen. Die Montage, Verdrahtung und Inbetriebnahme der elektrischen Komponenten kann durch einen vom Auftragnehmer beauftragten Elektrofachbetrieb erfolgen. Einschließlich sämtlicher Befestigungs-, Anschluss-, Einstell-, Anpassungs- und Nebenleistungen zur vollständigen, funktionsfähigen und betriebsbereiten Herstellung.	1,000	St	-----	-----
8.5	Anschluss Unterdach / Unterspannbahn Herstellen des regensicheren Anschlusses des Dachflächenfensters an die bestehende oder neue Unterdeckung bzw. Unterspannbahn, einschließlich Anschlussstreifen, systemgerechter Verklebungen, Formteile, Dichtmaterialien und Zubehör gemäß Herstellervorgaben des Dachflächenfensters sowie den anerkannten Regeln der Technik.	1,000	St	-----	-----
8.6	Luftdichter Anschluss an Dampfbremse Herstellen des luftdichten Anschlusses des Dachflächenfensters an die bestehende Luftdichtheitsebene, einschließlich Systemfolien, systemgerechter Klebebänder, Dichtstoffe, Anschlussmaterialien und Zubehör sowie aller erforderlichen Anpassungs- und Verklebungsarbeiten gemäß Herstellervorgaben und Ausführungsplanung.	1,000	St	-----	-----
8.7	Anschlussdämmung Fensterrahmen Ausdämmen sämtlicher Anschlussfugen zwischen Fensterrahmen und Dachkonstruktion zur Sicherstellung des Wärme- und Schallschutzes, einschließlich Lieferung und Einbau des Dämmstoffes sowie aller erforderlichen Anpassungsarbeiten gemäß Herstellervorgaben und Ausführungsplanung.	1,000	St	-----	-----
8.8	NRWG-Schacht in Holzrahmen- und Trockenbauweise, EI 30 (F30-B), komplett herstellen erstellen eines NRWG-Schachtes in Holzrahmen- und Trockenbauweise Herstellen eines Schachtes für ein Dachflächenfenster als Natürliches Rauch- und Wärmeabzugsgerät				

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	(NRWG), Fenstergröße 98 × 136 cm, im notwendigen Treppenraum entsprechend Werk-, Ausführungs-, Detail- und Brandschutzplanung. Der Schacht ist vom oberen Abschluss des notwendigen Treppenraums bis unmittelbar an den Rahmen des NRWG-Dachflächenfensters herzustellen. Unterkonstruktion: Holzrahmenkonstruktion aus Konstruktionsvollholz (KVH NSi), technisch getrocknet, gehobelt und gefast, Nadelholz, Festigkeitsklasse C24. Querschnitte, Achsabstände und Dimensionierung gemäß Werk- und Ausführungsplanung sowie den Anforderungen der brandschutztechnischen Systemkonstruktion. Leistungsumfang: - Lieferung und Montage der Holzunterkonstruktion, - Lieferung und hohlraumfreier Einbau einer nichtbrennbaren Mineralwolledämmung in erforderlicher Dicke gemäß Werk- und Brandschutzplanung, - Herstellung der luftdichten Anschlüsse an die bestehende Luftdichtheitsebene, - Lieferung und Montage der Unterkonstruktion für die Bekleidung, - brandschutztechnische Bekleidung des Schachtes als nachgewiesene Trockenbau-Systemkonstruktion, - mehrlagige Bepunktung mit nichtbrennbaren Gips-Feuerschutzplatten entsprechend den Anforderungen der Systemkonstruktion, - Ausbildung sämtlicher Eck-, Kanten- und Anschlussdetails, - Verspachteln der Plattenstöße und Schraubstellen in Qualitätsstufe Q2, - Lieferung und Montage sämtlicher Befestigungs-, Verbindungs- und Anschlussmittel, - Ausrichten, Einpassen sowie sämtliche erforderlichen Abbund-, Anpassungs- und Nebenleistungen. Brandschutzanforderungen: Der Schacht ist als raumabschließende Trockenbau-Systemkonstruktion mindestens Feuerwiderstandsklasse EI 30 (F30-B) entsprechend bauaufsichtlich nachgewiesenem System herzustellen. Bekleidungen und Dämmstoffe müssen den Anforderungen der jeweiligen Systemzulassung entsprechen. Sämtliche Anschlüsse an Dachkonstruktion, Decke und NRWG-Rahmen sind luftdicht sowie brandschutztechnisch wirksam entsprechend dem Systemnachweis auszuführen. Die Ausführung hat entsprechend den anerkannten Regeln der Technik, den Herstellervorgaben der verwendeten Trockenbau-Systemkonstruktion sowie der Werk-, Detail- und Brandschutzplanung zu erfolgen. Einschließlich sämtlicher Befestigungs-, Anschluss-, Abbund-, Anpassungs- und Nebenleistungen zur vollständigen, funktionsfähigen Herstellung des NRWG-Schachtes.	1,000	St	-----	-----
8.9	Wiedereindecken und Anarbeiten Wiedereindecken und Anarbeiten der bestehenden bzw. neuen Ziegeldeckung an das eingebaute Dachflächenfenster, einschließlich Zuschneiden, Anarbeiten und Anpassen der Dachziegel an Fensterrahmen, Eindeckrahmen und Anschlussbereiche sowie Herstellen eines fachgerechten und regensicheren Anschlusses gemäß Herstellervorgaben und Ausführungsplanung.	1,000	sSt	-----	-----
8	DACHFLÄCHENFENSTER/ RWA				-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
9	ABSCHLUSSARBEITEN				
9.1	Endreinigung Baustelle				
9.1.1	Endreinigung der Baustelle Durchführung der Endreinigung des eigenen Arbeits- und Montagebereiches nach Abschluss sämtlicher Holzbau-, Dach- und Fassadenarbeiten. Einschließlich Beseitigung von Holzresten, Verpackungsmaterialien, Befestigungsmitteln, Bohrmehl, Sägespänen sowie sonstigen durch die eigenen Arbeiten verursachten Verschmutzungen, fachgerechte Entsorgung der anfallenden Abfälle und besenreine Übergabe der Arbeitsbereiche. Sämtliche erforderlichen Nebenleistungen sind in den Einheitspreis einzurechnen.				
		1,000	psch	-----	-----
9.1	Endreinigung Baustelle				-----
9	ABSCHLUSSARBEITEN				-----

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10	SONSTIGES				
10.1	DOKUMENTATION				
10.1.1	Dokumentation von Bauleistungen und Bestandsdaten Dokumentation von Bauleistungen und Bestandsdaten mit folgendem Aufbau: 1. Erklärung zur Dokumentation Konformitätsbestätigung des AN zu den gelieferten Bestandsdaten, dass die Unterlagen zu 100% mit den Bestandsdaten übereinstimmen 2. Inhaltsverzeichnis der Dokumentation 3. Fabrikatslisten 4. Datenblätter 5. Wartungs- und Pflegeanleitungen 6. Materialnachweise 7. Prüfzeugnisse/ Beuartzulassungen 8. Sicherheitsdatenblätter 9. Nachweise allgemeiner Art/ Fachunternehmer-, Fachbauleitererklärung 10. Prüf- und Abnahmebescheinigungen/ Prüfbücher 11. Bedienungsanleitungen 12. Bestands- u. Revisionspläne sowie dazugehörige fortgeschriebene Werkstatt- und Montagezeichnungen 13. CAD und Datendokumentation - einfach in Papierform, abgeheftet im Standard Aktenordner mit austauschbarem Ordnerrücken, Registerblätter als Gliederung. - einfach digital (per Mail, oder sonstiger Übertragung)	1,000	St		
10.1	DOKUMENTATION				
10.2	STUNDENLOHNARBEITEN				
10.2.1	Polier Ausführung von Stundenlohnarbeiten durch einen Zimmerermeister bzw. Polier auf besondere Anordnung des Auftraggebers oder der Bauleitung gemäß § 15 VOB/B. Abrechnung nach tatsächlich geleisteten und von der Bauleitung bestätigten Arbeitsstunden. Im Stundenverrechnungssatz sind sämtliche Lohn- und Lohnnebenkosten, Gemeinkosten sowie die Kosten für übliche Handwerkzeuge und Kleinmaschinen enthalten.	5,000	h		
10.2.2	Facharbeiter Ausführung von Stundenlohnarbeiten durch einen Zimmerer-Facharbeiter auf besondere Anordnung des Auftraggebers oder der Bauleitung gemäß § 15 VOB/B. Abrechnung nach tatsächlich geleisteten und von der Bauleitung bestätigten Arbeitsstunden. Im Stundenverrechnungssatz sind sämtliche Lohn- und Lohnnebenkosten, Gemeinkosten sowie die Kosten für übliche Handwerkzeuge und Kleinmaschinen enthalten.	20,000	h		

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10.2.3	Helfer Ausführung von Stundenlohnarbeiten durch einen Helfer auf besondere Anordnung des Auftraggebers oder der Bauleitung gemäß § 15 VOB/B. Abrechnung nach tatsächlich geleisteten und von der Bauleitung bestätigten Arbeitsstunden. Im Stundenverrechnungssatz sind sämtliche Lohn- und Lohnnebenkosten, Gemeinkosten sowie die Kosten für übliche Handwerkzeuge und Kleinmaschinen enthalten.	10,000 h	-----	-----
10.2	STUNDENLOHNARBEITEN			-----
10	SONSTIGES			-----

Zusammenstellung

1.1	ARBEITSVORBEREITUNG	-----
1.2	BAUSTELLENBEGLEITUNG	-----
1	ARBEITSVORBEREITUNG UND BAUSTELLENBEGLEITUNG	-----
2.1	BAUSTELLENSICHERUNG, SCHUTZMAßNAHMEN	-----
2.2	BAUSTELLENLOGISTIK FÜR VORGEFERTIGTE ELEMENTE	-----
2	BAUSTELLENEINRICHTUNG	-----
3.1	BESTANDS- UND UNTERKONSTRUKTION VORBEREITEN	-----
3.2	HOLZBAUELEMENTE	-----
3.3	FENSTER	-----
3.4	DACHARBEITEN FLACHDACH	-----
3.5	AUFLAGERWINKEL	-----
3.6	BEFESTIGUNGSMITTEL	-----
3	AUFSTOCKUNG	-----
4.1	BESTANDS- UND UNTERKONSTRUKTION VORBEREITEN	-----
4.2	HOLZBAUELEMENTE	-----
4.3	FENSTER	-----
4.4	DACHARBEITEN FLACHDACH	-----
4.5	AUFLAGERWINKEL	-----
4.6	BEFESTIGUNGSMITTEL	-----
4	ANBAU	-----
5.1	SCHUPPEN MÜLLBEREICH	-----
5	SCHUPPEN	-----
6.1	WDVS	-----
6	FASSADE	-----
7.1	VORDACH WESTEINGANG	-----
7.2	VORDACH HAUPTINGANG MENSA	-----
7.3	VORDACH OSTEINGANG	-----

7	VORDACH	-----
8	DACHFLÄCHENFENSTER/ RWA	-----
9.1	Endreinigung Baustelle	-----
9	ABSCHLUSSARBEITEN	-----
10.1	DOKUMENTATION	-----
10.2	STUNDENLOHNARBEITEN	-----
10	SONSTIGES	-----
	Summe	-----
	----- % Nachlass	-----
	Gesamtsumme netto	-----
	----- % Umsatzsteuer	-----
	Gesamtsumme brutto	-----